

# Buigen - Rundschau



Landkreis Heidenheim

## **Sechs weitere Allgemeinverfügungen zur Eindämmung des Coronavirus**

### ***Landratsamt Heidenheim ergreift weitere Maßnahmen aufgrund rapide steigender Zahlen***

Die 7-Tage-Inzidenz im Landkreis Heidenheim hat sich in den letzten fünf Tagen stark erhöht; sie betrug am Dienstag, 13. April 2021, 270,4. Der Schwerpunkt des Infektionsgeschehens findet nach Einschätzung des Gesundheitsamtes im familiären und privaten Bereich statt. Es handelt sich bei den Neuinfektionen weit überwiegend um die besonders ansteckende Virusmutante B.1.1.7. Um ein weiteres exponentielles Wachstum zu stoppen, sieht sich das Gesundheitsamt der Landkreisverwaltung Heidenheim daher veranlasst, systematisch weitere Maßnahmen zu ergreifen und hat daher sechs Allgemeinverfügungen erlassen, die das Infektionsgeschehen eindämmen sollen. Hierbei wird an die bereits bestehenden Regelungen der derzeit gültigen Corona-Verordnung (CoronaVO) angeknüpft und es werden situationsbezogen sowie abhängig von der Gefährdungslage weitere Verschärfungen beschlossen. Es wurde darauf geachtet, dass die Maßnahmen verhältnismäßig sind. Die weiteren Allgemeinverfügungen ergänzen die bereits am Freitag, 08. April 2021, bekanntgemachte Allgemeinverfügung zur Ausgangsbeschränkung von 21.00 Uhr bis 5.00 Uhr des Folgetages, die seit Montag, 12. April 2021, gilt. Die neuen Maßnahmen wurden am Samstag, 09. April 2021, in einer Runde der Oberbürgermeister und Bürgermeister sowie Vertreter der Städte und Gemeinden im Landkreis abgestimmt.

Landrat Peter Polta sowie die Oberbürgermeister und Bürgermeister appellieren an die Bürgerinnen und Bürger: „Wir sind uns bewusst, dass der Bevölkerung viel abverlangt wird. Aber vor dem Hintergrund der jetzigen Situation und des rapiden Anstiegs der 7-Tage-Inzidenz gibt es kein Zögern. Es gilt nun, entschieden zu handeln. Wir bitten deshalb die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis eindringlich, sich an die Regeln zu halten.“

Folgende neue Maßnahmen traten demnach ab Montag, 12. April 2021, in Kraft: Die zulässigen Kontakte im privaten Bereich werden reduziert. Private Treffen sind grundsätzlich nur noch zwischen einem Haushalt plus einer weiteren Person, maximal jedoch mit fünf Personen, möglich. Kinder unter 14 Jahren sind hiervon ausgenommen. Des Weiteren müssen bei Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und Weltanschauungsgemeinschaften 10 qm pro Person in geschlossenen Veranstaltungsräumen vorgesehen werden. Bei Veranstaltungen in Todesfällen, die im Freien stattfinden, sind nur maximal 50 Teilnehmende zulässig. In Kindertagesstätten, Schulkindergärten und Horten gibt es eine Maskenpflicht für pädagogisches Personal, Zusatzkräfte sowie für Eltern und sonstige Personen, die die Kinder zu der Einrichtung bringen oder von dort abholen. Eine Maskenpflicht für die betreuten Kinder besteht nicht. Bei einer Überschreitung der 7-Tage-Inzidenz von 250 ist beabsichtigt, die Einrichtungen zu schließen; eine Notbetreuung bleibt in diesem Fall aufrechterhalten.

Seit Dienstag, 13. April 2021, gilt unter anderem ein Verweil- und Nutzungsverbot von Spielplätzen, Bolzplätzen und weitläufigen Außensportanlagen. Zudem müssen im Einzelhandel und in Ladengeschäften, die nach der CoronaVO derzeit geöffnet haben dürfen, pro Kunde 20 qm zur Verfügung stehen. Des Weiteren sind die derzeit zulässigen körpernahen Dienstleistungen nur noch mit Nachweis eines negativen PoC-Tests (Antigen-Schnelltests) möglich.

Die ausführlichen Allgemeinverfügungen sind auf der Corona-Webseite des Landkreises Heidenheim unter <https://www.info-corona-lrahdh.de/startseite> zu finden. Auch weitere Maßnahmen sind in Anbetracht der ernstesten Situation nicht ausgeschlossen.

„Zunächst ist es zwingend erforderlich, durch eine strikte Einhaltung der Maßnahmen, wieder einen stabilen Inzidenzwert auf niedrigem Niveau zu erreichen. Sicherlich werden auch Testungen auf das Coronavirus eine wichtige Rolle spielen. Es gilt die Zeit zu überbrücken, bis die Umsetzung der Impfstrategie ausreichend Schutz für die Bevölkerung gewährleistet“, so Landrat Peter Polta.

Landrat, Oberbürgermeister und Bürgermeister begrüßen es als Beitrag zur Gesamtstrategie, wenn auch die Betriebe im Landkreis vermehrt Testmöglichkeiten sowie die Nutzung von Homeoffice anbieten. „Wir möchten zudem alle bitten, Menschenansammlungen zu vermeiden und beliebte touristische Ausflugsziele im Landkreis nicht aufzusuchen.“

## Wichtige Informationen

WICHTIGE INFORMATIONEN



Landkreis  
Heidenheim

### Maßnahmen des Gesundheitsamtes zur Eindämmung des Coronavirus mit Wirkung zum 12. bzw. 13. April 2021

#### Kontaktbeschränkungen

**Private Treffen** sind grundsätzlich nur noch zwischen einem Haushalt plus einer weiteren Person möglich, jedoch nicht mehr als max. fünf Personen. Kinder unter 14 Jahren sind hiervon ausgenommen. Ein Haushalt mit mehr als fünf Personen darf sich mit einer weiteren Person treffen. Paare, die nichtzusammenleben, gelten als ein Haushalt. Ausnahmen bestehen zur Aufrechterhaltung des Arbeits-, Dienst- oder Geschäftsbetriebs, der öffentlichen Sicherheit und Ordnung oder der sozialen Fürsorge.

Bei **Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- oder Weltanschauungsgemeinschaften** in geschlossenen Räumlichkeiten müssen 10 qm pro Person vorgesehen werden.

Bei **Veranstaltungen in Todesfällen**, die im Freien stattfinden, sind maximal 50 Teilnehmende zulässig.

Gültig ab: Montag, 12. April 2021

#### Betreuung

Für pädagogisches Personal und Zusatzkräfte in Horten, Kindertagesstätten und Schulkindergärten sowie Eltern und sonstige Personen, die die Kinder zu der Einrichtung bringen oder sie von dort abholen, besteht in den Einrichtungen (und dem dazugehörigen Außengelände) sowie im Umkreis von 50 Metern eine **Pflicht zum Tragen medizinischer Masken**. Keine Maskenpflicht besteht z. B. für die betreuten Kinder sowie Personen, die nach der CoronaVO befreit sind und beim Konsum von Lebensmitteln.

Gültig ab: Montag, 12. April 2021

#### Spielplätze und Außensportanlagen

Es gilt ein **Verweil- und Nutzungsverbot** von öffentlichen Spielplätzen, Bolzplätzen und weitläufigen Außensportanlagen. Eine Ausnahme gilt für die Nutzung zu dienstlichen Zwecken, für Reha-Sport, Schulsport, Studienbetrieb und Spitzen- und Profisport.

Gültig ab: Dienstag, 13. April 2021

#### Einkaufen

In allen **Einzelhandelsbetrieben**, die nach der CoronaVO derzeit geöffnet haben dürfen, müssen pro Kunde 20 qm zur Verfügung stehen. Dies gilt auch für den Lebensmitteleinzelhandel. Bei Geschäften unter 20 qm ist ein Kunde zulässig. Die Einhaltung der Beschränkung ist durch ein geeignetes Einlassregulierungssystem umzusetzen.

Gültig ab: Dienstag, 13. April 2021

#### Körpernahe Dienstleistungen

Derzeit zulässige **körpernahe Dienstleistungen** sind nur noch mit Nachweis eines negativen PCR-Tests oder negativen Antigen-Schnelltests möglich. Der Test darf nicht älter als 24 Stunden (seit Abstrichentnahme) sein. Die Testpflicht besteht nicht für Personen, die medizinisch notwendige Dienstleistungen von Dienstleistern im Gesundheitssystem in Anspruch nehmen sowie bei Kindern bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres. Alle Dienstleistenden haben zweimal wöchentlich einen Test nachzuweisen.

Gültig ab: Dienstag, 13. April 2021

Beachten Sie bitte die **Mundschutzpflicht!**



## **Corona-Testzentrum Oskar-Mozer-Halle – Erweiterung der Öffnungszeiten**

Die Stadt Herbrechtingen bietet allen Bürgerinnen und Bürgern an, sich zweimal wöchentlich, kostenfrei, mittels eines Antigen-Schnelltests auf Corona testen zu lassen. Wir erweitern unsere Testzeiten und hoffen so, einen noch größeren Zulauf zu erhalten. Zudem benötigen Sie mittlerweile für zahlreiche Dienstleistungen einen tagesaktuellen, negativen Schnelltest. Diesem wollen wir Rechnung tragen.

Das Testzentrum wird daher ab der kommenden Woche (KW 16 und 17) an weiteren Tagen zu unterschiedlichen Zeiten geöffnet sein. Die genauen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter [www.herbrechtingen.de/Corona-Testzentrum](http://www.herbrechtingen.de/Corona-Testzentrum) oder erfragen diese während der Öffnungszeiten des Rathauses unter der Tel. 07324/955-0.

Die Testzeiten für den Mai werden noch festgelegt.

Bitte melden Sie sich weiterhin entweder online unter [www.herbrechtingen.de/Corona-Testzentrum](http://www.herbrechtingen.de/Corona-Testzentrum) oder telefonisch unter 07324/955-0 zu einem Termin an.

Alle weiteren Infos erhalten Sie auf unserer Homepage. Stand 31. März 2021 haben sich insgesamt 1.440 Personen einem Schnelltest in der Oskar-Mozer-Halle unterzogen. Jeder durchgeführte Test steigert ein wenig das Gefühl der Sicherheit, zumindest für den Augenblick. Nutzen Sie das kostenfreie Angebot!



Landkreis Heidenheim

## **Kindertageseinrichtungen müssen schließen**

Aufgrund der nach wie vor stark steigenden Corona-Infektionszahlen im Landkreis Heidenheim sieht sich das Gesundheitsamt veranlasst, mit der Schließung von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen eine weitere Maßnahme zu ergreifen, um das Infektionsgeschehen einzudämmen. Bereits seit Samstag, 10. April 2021 liegt die Sieben-Tage-Inzidenz für Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner im Landkreis bei einem Wert über 200. Am Dienstag, 13. April 2021 wurde mit einem Wert von 270,4 die 250er Marke deutlich überschritten.

Nachdem bereits am Freitag eine Ausgangsbeschränkung und am Wochenende sechs weitere Maßnahmen zu Eindämmung des Coronavirus verfügt wurden, hat das Gesundheitsamt am Dienstag, 13. April 2021, eine weitere Allgemeinverfügung zur Untersagung des Betriebs von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen erlassen. Demnach wird der Regelbetrieb dieser Einrichtungen ab Donnerstag, 15. April 2021, eingestellt. Eine Notbetreuung bleibt aufrechterhalten und ist möglich bei Unabkömmlichkeit der Erziehungsberechtigten, zur Gewährleistung des Kindeswohls und aus sonstigen schwerwiegenden Gründen. Die Vorgehensweise wurde mit den Oberbürgermeistern und Bürgermeistern abgestimmt. Die Allgemeinverfügung kann auf der Corona-Webseite des Landkreises Heidenheim unter <https://www.info-corona-lrahdh.de/startseite> nachgelesen werden.



Kreisabfallwirtschaftsbetrieb  
Heidenheim

## **Altpapiersammlung**



Wegen der hohen Corona-Zahlen müssen die Altpapiersammlungen der Vereine, die für Samstag, 17. April 2021, geplant waren, leider abgesagt werden.

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb teilt mit, dass ab sofort **keine Sammlungen von Altpapier unter Mitwirkung von Vereinen** durchgeführt werden dürfen. Davon betroffen sind auch Bringsammlungen von Altpapier. Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb wird deshalb, soweit möglich, als Alternative für die jetzigen Straßensammlungen, gewerbliche Dienstleister einsetzen, um das Altpapier einzusammeln.

Straßensammlungen können im April allerdings ausschließlich in den Hauptorten der Städte und Gemeinden durchgeführt werden.

Die vorgesehenen Straßensammlungen finden im April durch gewerbliche Dienstleister statt, wobei statt am Samstag, 17. April 2021, die Sammlung am **Freitag, 23.04.2021, in Herbrechtingen ohne Teilorte stattfindet.**

**HINWEIS – bitte beachten:** Die Bereitstellung von Altpapier muss gebündelt oder in Kartonagen verpackt am **Straßenrand bis spätestens 6.00 Uhr am Abfuhrtag** erfolgen.

## **Zentrale Gedenkveranstaltung für Todesopfer in der Corona-Pandemie und Trauerbeflaggung**

Am 18. April 2021 findet in Berlin die „Zentrale Gedenkveranstaltung für die Todesopfer in der Corona-Pandemie“ statt. Aus diesem Anlass ordnete der Bund für Sonntag, 18. April 2021 für seinen Bereich eine bundesweite Trauerbeflaggung an, woran sich das Land Baden-Württemberg anschließt.

Auch die Stadt Herbrechtingen wird aus diesem Grund am kommenden Sonntag die Fahnen auf Halbmast hängen und unseren Verstorbenen während der Corona-Pandemie gedenken.

**G  
SONNTAG  
TEILEN**

**T  
E  
S  
D  
I  
E  
N  
S  
T**

**18. April 10:30 Uhr**

**Thema: „Bolheim sucht den Super-Hirten“**

**Ev. Kirchengemeinde Bolheim**  
10:00 Uhr Ankommen mit Musik

10:30 Uhr Gottesdienst in der Kirche.  
Parallel Kinderprogramm.  
Predigt: Jakobus Richter

Save the Date: 13. Juni



**Zu verschenken!**

**- Versch. Segelzubehör**  
Tel. 07324/7853

Interessenten an den o.g. Gegenständen können sich direkt an die Schenker (nicht nach 20.00 Uhr oder am Sonntag) wenden.  
Im Amtsblatt werden wöchentlich die abzugebenden Gegenstände veröffentlicht.  
Veröffentlichungen für den Serviceteil müssen bis spätestens Montag, 16.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung, Zimmer 27, eingegangen sein.

**KLOSTER HERBRECHTINGEN**  
STADTBÜCHEREI  
Eselburger Straße 8  
Telefon 07324/955-1351  
Telefax 07324/955-1355  
buecherei@kulturzentrum-kloster.de  
www.herbrechtingen.de/buecherei

**Ihnen geht der Lesestoff aus und Sie benötigen Nachschub aus der Stadtbücherei?**

Seit einigen Wochen ist es auch wieder möglich zu den regulären Öffnungszeiten die Stadtbücherei zu besuchen. Sie können sich vorher telefonisch in der Stadtbücherei melden um einen Termin für ein 20-minütiges Zeitfenster für Ihren Besuch zu vereinbaren.



**Oder Sie nutzen unseren Lieferservice nach Hause oder „Click & Collect“ .**

Schreiben Sie einfach eine E-Mail an [buecherei@kulturzentrum-kloster.de](mailto:buecherei@kulturzentrum-kloster.de) oder rufen Sie uns unter der **Tel. 07324/9551351** an.

**Öffnungszeiten:**

<b>Montag:</b>	<b>geschlossen</b>
<b>Dienstag:</b>	<b>10.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>Mittwoch:</b>	<b>14.00 bis 19.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag:</b>	<b>10.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>Freitag:</b>	<b>10.00 bis 12.00 Uhr</b>
<b>Samstag:</b>	<b>10.00 bis 12.00 Uhr</b>



Ortsgeschehen in Wort und Bild



**Breitbandversorgung:  
Stadt Herbrechtingen erhält Zuschuss des Landes Baden-Württemberg für den Ausbau von Glasfaserinternet**

Im Rahmen einer Videokonferenz hat Innenminister Thomas Strobel im März über die Auszahlung von 2,7 Mio. € an die Stadt Herbrechtingen informiert. Zusammen mit der Zuwendung des Bundes in Höhe von 3,3 Mio. €, die uns Mitte letzten Jahres bereits zugesagt worden ist, können viele der seither unterversorgten Bereiche, die „weißen Flecken“, mit schnellem Internet versorgt werden. Als „weiße Flecken“ im Sinne der Breitbandförderung gelten unterversorgte Bereiche, in denen der bisherige Internetzugang technisch nicht einmal 30 Mbit/s (als Downloadgeschwindigkeit) ermöglicht. Entsprechend der geltenden Förderrichtlinien dürfen im Rahmen dieses Ausbauprogramms ausschließlich die beschriebenen „weißen Flecken“ mit Glasfaser versorgt werden. Insgesamt übernehmen der Bund gemeinsam mit dem Land Baden-Württemberg 90 % der förderfähigen Kosten dieses wichtigen, zukunftsfähigen Ausbaus. Die verbleibenden Ausbaukosten in Höhe von rund 600.000 € werden von der Stadt Herbrechtingen geschultert.

Der Ausbau der Breitbandinfrastruktur mit Glasfaser ist nicht nur für die Zukunftsfähigkeit Baden-Württembergs zentral, er ist auch für uns als attraktiven Wohn- und Wirtschaftsstandort von zentraler Bedeutung. Eine zeitgemäße digitale Infrastruktur wird heute von vielen von uns vorausgesetzt.

Wir sind über die Zuschüsse sehr froh und auch sehr dankbar. Nachdem die von uns beantragten Zuschussbescheide vorliegen, können wir vor Ort die „Ärmel hochkrepeln“ und an die Umsetzung dieses Großprojekts gehen.



Wir sind davon überzeugt, dass Investitionen in diesem Bereich uns als Kommune und damit den lokalen Wirtschafts- und Lebensstandort Herbrechtingen mit Ortsteilen stärkt.

Es folgt nun die öffentliche Ausschreibung der Planungs- und Ingenieursleistungen für dieses Großprojekt. Im Zuge der Ausführungsplanung wird die Trassenführung finalisiert. Auf Basis der Ausführungsplanung erfolgt dann die Ausschreibung der Tiefbauleistungen. Nach Vergabe der Tiefbauleistungen hoffen und wünschen wir einen zügigen Ausbau und Versorgung der neuen Netze.

## Neues Layout der Buigen-Rundschau

### Liebe Leserinnen und Leser unserer Buigen-Rundschau,

wir freuen uns Ihnen die Buigen-Rundschau heute in neuer und moderner Konzeption präsentieren zu können.

Vielleicht haben Sie in den letzten Wochen schon bemerkt, dass die Berichte nicht mehr 3-spaltig gesetzt sind, sondern wir nun die übersichtlichere Darstellung im 2-spaltigen Layout benutzen.

In einem weiteren Schritt haben wir jetzt noch die Schriftart geändert. In diesem Heft lesen Sie unsere Buigen-Rundschau nun auch in einer neuen, klaren, gut lesbaren Schrift.

Nach Möglichkeit möchten wir die Bilder, die uns gesendet werden, gerne farbig, statt schwarz-weiß abdrucken. Es wertet Beiträge auf, wenn die passenden Bilder mit abgedruckt werden. Bitte haben Sie aber Verständnis, dass dies aus Kostengründen nicht immer erfolgen kann.

Unsere Buigen-Rundschau ist ein Amtsblatt und grundsätzlich ist ein Amtsblatt ein Pflichtmedium der Gemeinden, das der Bekanntmachung amtlicher Nachrichten dient.

Zusätzlich können Vereine, Kirchen und andere Institutionen über ihre Tätigkeiten berichten und Termine bekanntgeben. Wir freuen uns, dass diese Art von Veröffentlichungen von den Organisationen fleißig genutzt wird. Auch die Geschäftswelt macht über den Anzeigenteil die Weitergabe ihrer Informationen und Angebote in der Buigen-Rundschau publik. Besonders in den letzten Wochen und Monaten während der Corona-Zeit konnten Sie, liebe Leserinnen und Leser, davon Nutzen ziehen. Unsere Anzeigenkunden, unsere Vereine und

Kirchen, wie auch wir als Stadtverwaltung sind immer bemüht, wichtige Informationen im Amtsblatt zeitnah bekannt zu machen.

Durch die „nur“ wöchentliche Auflage möchten wir an dieser Stelle besonders auf unsere Homepage

[www.herbrechtingen.de](http://www.herbrechtingen.de) hinweisen, hier werden wichtige Informationen meist innerhalb weniger Stunden für die Bürgerinnen und Bürger veröffentlicht.

Nun wünschen wir weiterhin viel Freude beim Lesen der Neuigkeiten rund um Herbrechtingen und unserer Region.

Gerne dürfen Sie uns Ihr Feedback zum neuen Layout senden oder vielleicht haben Sie anderweitige Anregungen für unsere Arbeit.

Schreiben Sie uns eine kurze E-Mail dazu an [redaktion@herbrechtingen.de](mailto:redaktion@herbrechtingen.de) oder rufen Sie uns an unter Tel. 07324/955-2201.

*Wir grüßen recht herzlich aus dem Rathaus Herbrechtingen  
Ihr Team der Buigen-Rundschau  
Druckerei Zeller und Karin Mauthner*



## DIREKTER KONTAKT ZUM ABO-SERVICE DER BUIGEN-RUNDSCHAU.

Kontakt: Karin Mauthner, Tel. 07324/955-2201  
E-Mail: [anzeigen-br@herbrechtingen.de](mailto:anzeigen-br@herbrechtingen.de)

## Notdienste

NOTDIENSTE

### ÄRZTE-NOTDIENST

Die **Rettingsleitstelle** erreichen Sie in dringenden, lebensbedrohlichen Fällen unter der **Rufnummer 112.**

#### Notfallpraxis Heidenheim

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen in **dringenden medizinischen Fällen** einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der **ärztliche Bereitschaftsdienst in der NOTFALL-PRAXIS HEIDENHEIM** für Sie da.

Die **ärztliche NOTFALLPRAXIS HEIDENHEIM** erreichen Sie während deren Öffnungszeiten über die **Rufnummer 116 117.**

Die **Sprechzeiten** sind am  
Montag und Dienstag von 19.00 – 22.00 Uhr,  
Mittwoch von 15.00 – 22.00 Uhr,  
Donnerstag von 19.00 – 22.00 Uhr,  
Freitag 17.00 – 22.00 Uhr,  
Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen 08.00 – 22.00 Uhr.

Die **ärztliche Notfallpraxis Heidenheim** befindet sich nach ihrem Umzug nun im Erdgeschoss von Haus C. folgen Sie der Beschilderung ab dem Eingangsbereich des Klinikums Heidenheim, Schlosshausstraße 100, 89522 Heidenheim.

Der **Fachärztliche Notdienst der Kinder- und Jugendärzte** befindet sich wieder seit Oktober am Samstag, Sonntag, Feiertag von 10.00 – 16.00 Uhr in der **Ärztlichen Notfallpraxis Heidenheim.**

**Den augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Bereitschaftsdienst** erreichen Sie ab sofort ebenfalls über die **Rufnummer 116 117.**

**Zahnärztlicher Notfalldienst**  
Rufnummer 0711/787777

**Tierärztlicher Wochenenddienst**  
Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt

## **Corona-Ambulanz für den Landkreis Heidenheim**



Die Corona-Ambulanz auf dem Gelände des Klinikums Heidenheim ist weiterhin Anlaufstelle für Patienten mit grippeartigen Symptomen wie beispielsweise Fieber, Husten, Schnupfen, Halskratzen, Durchfall.

Ambulante Patienten mit diesen Symptomen sollen sich **nicht** direkt in der kassenärztlichen Bereitschaftspraxis bzw. in der Zentralen Notfallaufnahme im Klinikum vorstellen.

**Patienten mit einer solchen Symptomatik werden von den Ärztinnen und Ärzten in der Corona-Ambulanz untersucht und behandelt.**

Für **symptomatische Patienten mit Covid-Symptomen**, die sogenannte „Fiebersprechstunde“, gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 18.00 – 21.00 Uhr,  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 15.30 – 19.00 Uhr.

**Asymptomatische Personen**, die unter die **Corona-Test-Verordnung** fallen, können sich in der Corona-Ambulanz Montag bis Freitag von 17.30 – 18.00 Uhr sowie am Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 15.00 – 15.30 Uhr testen lassen. Ein entsprechender schriftlicher Nachweis ist vorzulegen.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist in der Corona-Ambulanz nach wie vor nicht erforderlich.

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr. Bitte informieren Sie sich über tagesaktuelle Nachrichten bzgl. des Corona-Virus beim Landratsamt Heidenheim unter [www.landkreis-heidenheim.de](http://www.landkreis-heidenheim.de) oder unter der Tel. 07321/321-7777.

## **BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKEN (Angaben ohne Gewähr)**

### **Donnerstag, 15. April 2021**

Engel-Apotheke Giengen, Heidenheimer Str. 36, Giengen  
Zeppelin-Apotheke Altheim, Kirchstr. 8, Altheim

### **Freitag, 16. April 2021**

Zentral-Apotheke Heidenheim, Eugen-Jaeckle-Platz 12, Heidenheim

### **Samstag, 17. April 2021**

Adler-Apotheke Herbrechtingen, Lange Str. 37, Herbrechtingen

### **Sonntag, 18. April 2021**

Schloss-Apotheke Heidenheim, Kurze Str. 5, Heidenheim

### **Montag, 19. April 2021**

Zoeppritz-Apotheke Heidenheim, Zoeppritzstr. 1, Heidenheim

### **Dienstag, 20. April 2021**

Alb-Apotheke Gerstetten, Wilhelmstr. 21, Gerstetten  
Giengener Bärenapotheke, Marktstr. 23, Giengen

### **Mittwoch, 21. April 2021**

Karl-Olga-Apotheke Heidenheim, Karlstr. 12, Heidenheim

### **Donnerstag, 22. April 2021**

Brenz-Apotheke Königsbronn, Voithstr. 1, Königsbronn  
Lonetal Apotheke Niederstotzingen, Große Gasse 23, Niederstotzingen

Die unter dem jeweiligen Datum genannten Apotheken haben Dienst von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des Folgetages. Weitere Informationen zum Apotheken-Notdienst finden Sie auch unter [www.lak-bw.de/notdienstportal](http://www.lak-bw.de/notdienstportal).

**Sozialstation Herbrechtingen,**  
Lange Straße 35/1, Tel. 919566

**DRK Karl-Kaipf-Heim,** Tel. 96190  
**Tagespflege,** Tel. 96190

**Seniorenpflege Herbrechtingen**  
**Haus Benedikt,** Tel. 98940



### **Ökumenische Nachbarschaftshilfe**

**Herbrechtingen, Mühlstraße 9, Tel. 41155**

### **Ökumenische Nachbarschaftshilfe – neue Bürozeiten**

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr

Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 17.00 Uhr

Die Einsatzleiterinnen sind auch außerhalb dieser Zeiten privat zu erreichen:

Frau Gabriele Thorbahn, Tel. 987207

Frau Martina Bierkant, Tel. 983884



### **Pflegestützpunkt**

**Baden-Württemberg Landkreis Heidenheim**

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege, Versorgung und Betreuung.

Tel. 07321/321-2424

Veronika Bruckner, Christel Krell

E-Mail: [pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de](mailto:pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de)

Landratsamt, Felsenstraße 36, Zimmer A 015 (EG)

### **TWH – Technische Werke Herbrechtingen GmbH**

Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung;  
Rathausgarage und Wasserkraftanlage: Tel. 9851,  
außerhalb der Dienstzeiten: Tel. 9851-98

**Hier die Abfuhrtermine für Herbrechtungen mit Teilorten in chronologischer Auflistung je Ort:****Herbrechtungen**

Gelber Sack: Donnerstag, 15. April 2021  
 Papiertonne: Donnerstag, 15. April 2021  
 Biomüll: Montag, 19. April 2021

**Bolheim/Anhausen**

Biomüll: Donnerstag, 15. April 2021  
 Gelber Sack: Donnerstag, 15. April 2021  
 Restmüll: Donnerstag, 22. April 2021  
 Gartenabfälle: Freitag, 23. April 2021

**Bissingen**

Keine Abfuhr

**Eselsburg**

Gelber Sack: Donnerstag, 15. April 2021  
 Biomüll: Montag, 19. April 2021

**Hausen**

Biomüll: Donnerstag, 15. April 2021  
 Restmüll: Donnerstag, 22. April 2021

**Kreisabfallwirtschaftsbetrieb erweitert Angebot**

**Neu: Ab Samstag, 17. April 2021, gibt es auch einen Grüngut-Container-Standort in Bissingen bei der Kläranlage, Anfahrt über Reuendorfer Weg.**

**Annahme samstags von 13.00 bis 16.00 Uhr**

Ab **Samstag, 17. April 2021**, bis einschließlich **Samstag, 20. November 2021**, stehen wieder die Grüngut-Container vor Ort in den Gemeinden bereit. Meist stehen die 40-Kubikmeter-Container für Gartenabfälle in der Nähe oder im jeweiligen Wertstoff-Zentrum.

Mit diesem Angebot können die Einwohner im Landkreis ihre Gartenabfälle wohnortnah anliefern.

Da die Gartenabfälle in die Container verladen werden müssen, ist vor allem bei Grasschnitt darauf zu achten, dass dieser nicht lose angeliefert wird, sondern in geeigneten Papiersäcken. Wer dagegen Kunstsäcke verwendet, hat den Grasschnitt aus diesen in den Container zu entleeren.

Für die Anlieferung wird eine pauschale Gebühr von 2,50 € berechnet, wobei maximal eine Menge angenommen wird, die in einen normalen PKW-Anhänger passt. Angenommen werden Hecken- und Strauchschnitt. Die maximale Aststärke darf zehn Zentimeter Durchmesser nicht übersteigen. Die Äste dürfen nicht länger als 150 Zentimeter sein. Zum Bündeln keinen Draht oder Plastikschnüre verwenden. Vor allem „Kleinmaterial“, das nicht gebündelt werden kann, wie etwa Gras und Laubschnitt – sollte an den Containerstandorten möglichst nicht lose auf Hängern angeliefert werden, da die Entladung in die Container sehr mühsam und zeitintensiv und ein Abkippen nicht möglich ist.

Stattdessen sind Mehrweg-Behältnisse, die vor Ort entleert werden, stets die praktischere Alternative. Auch sollten die verwendeten Behältnisse nicht zu voll und zu schwer sein. An einigen Standorten gibt es zudem Aufstieghilfen, die immer dann zu nutzen sind, wenn der Container nur noch von oben befüllt werden kann. Wer größere Mengen entsorgen möchte, kann die Gartenabfälle im Entsorgungszentrum in Mergelstetten anliefern. Bis zu hundert Kilo ist hier eine pauschale Annahmgebühr von zwei Euro zu entrichten. Dieser Annahmeservice im EZ kann in der Regel samstagsnachmittags von 8.00 bis 12.30 Uhr in Anspruch genommen werden.

An jedem Standort ist ein Mitarbeiter des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs für die Annahme der Grünabfälle während der jeweiligen Annahmezeit vor Ort.

**Bitte beachten:** Den Anweisungen des Personals ist unbedingt Folge zu leisten. An den Entladestationen ist eine Mund- und Nasenabdeckung zu tragen. Das Bargeld ist passend mitzubringen. Und bitte im Wagen bleiben, bis eine Aufforderung zum Entladen erteilt wird.

**Öko-Tipp:** Die beste und umweltfreundlichste Art Gartenabfälle zu entsorgen, ist die Kompostierung. Wer die Möglichkeit hat, im eigenen Garten zu kompostieren, sollte diese Möglichkeit unbedingt nutzen.

Übrigens sind die Termine für die diesjährigen Gartenabfuhr auch unter [www.abfall-hdh.de](http://www.abfall-hdh.de) eingestellt. Wer möchte, kann sich auch registrieren lassen und wird dann automatisch an die Abfuhrtermine erinnert.

**ABGESAGT****Altpapiersammlung**

Wegen der hohen Corona-Zahlen müssen die Altpapiersammlungen der Vereine, die für Samstag, 17. April 2021, geplant waren, leider **abgesagt werden**.



Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb teilt mit, dass ab sofort **keine Sammlungen von Altpapier unter Mitwirkung von Vereinen** durchgeführt werden dürfen. Davon betroffen sind auch Bringsammlungen von Altpapier. Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb wird deshalb, soweit möglich, als Alternative für die jetzigen Straßensammlungen, gewerbliche Dienstleister einsetzen, um das Altpapier einzusammeln. Straßensammlungen können im April allerdings ausschließlich in den Hauptorten der Städte und Gemeinden durchgeführt werden.

Die vorgesehenen Straßensammlungen finden im April durch gewerbliche Dienstleister statt, wobei statt am Samstag, 17. April 2021, die Sammlung am **Freitag, 23.04.2021, in Herbrechtungen ohne Teilorte stattfindet**.

**HINWEIS – bitte beachten:** Die Bereitstellung von Altpapier muss gebündelt oder in Kartonagen verpackt am **Straßenrand bis spätestens 6.00 Uhr am Abfuhrtag** erfolgen.

**Abfuhr der Gartenabfälle**

**In den kommenden Wochen werden die Gartenabfälle abgeholt, die Termine sind wie folgt:**

Herbrechtingen:	Mittwoch, 28. April 2021
Eselsburg:	Donnerstag, 20. Mai 2021
Bolheim und Anhausen:	Freitag, 23. April 2021
Bissingen und Hausen:	Dienstag, 27. April 2021

**Bitte bei der Abfuhr der Gartenabfälle beachten:**

Die Gartenabfälle müssen gebündelt oder in offenen Kartons oder Papiersäcken bis spätestens 6.00 Uhr am Abfuhrtag bereitgestellt werden. Bitte **keine Plastiksäcke – auch keine abbaubaren Plastiksäcke –** verwenden. Das Sammelfahrzeug fährt nur die Grundstücke an, die auch bei der Bio- und Restmüllabfuhr angefahren werden. Baum-, Strauch- und Heckenschnitt dürfen nicht länger als 1,50 Meter und einzelne Äste nicht stärker als 10 cm sein. Zum Bündeln bitte weder Draht noch Plastikschnüre verwenden.

**Es wird um Beachtung der Termine und Informationen gebeten.**

Weitere Informationen zum Thema Abfall erhalten Sie über die Homepage des Kreisabfallwirtschaftsbetriebs Heidenheim unter [www.abfallwirtschaft-heidenheim.de](http://www.abfallwirtschaft-heidenheim.de) oder telefonisch unter 07321/9505-0.

## Gemeinderat

GEMEINDERAT

**Sitzung des Gemeinderates am 25.03.2021****Einwohnerfragestunde**

Bei diesem Tagesordnungspunkt können Einwohnerinnen und Einwohner Fragen und Anregungen an das Gremium stellen. Einwohnerinnen und Einwohner sprachen folgende Themen an:

**Busverkehr im Stangenhau**

Ein Einwohner meldet, dass bereits jetzt in das Wohngebiet Stangenhau sehr viele Leerfahrten durch den ÖPNV stattfinden und dass durch die Neuausschreibung zukünftig noch mehr Fahrten erfolgen sollen. Die Verwaltung erklärt, dass bereits im Jahr 2019 das Linienbündel Süd vom Landkreis Heidenheim ausgeschrieben wurde. Durch die Einbeziehung des Gewerbegebietes Vohenstein auf dieser Linie ist ein erhöhter Bedarf in den nächsten Jahren zu erwarten. Es wurde hierbei eine Angebotsverbesserung erreicht. Die Vergabe ist 10 Jahre gültig.

**Standort in Bolheim der neu geschaffenen Naturkindergartengruppe am Kinderfestplatz**

Eine Einwohnerin und zwei Einwohner stellen den Standort in Frage. Die Verwaltung erklärt, dass der Standort wie auch das Angebot einer Naturgruppe zusammen mit dem Gemeinderat, wie auch dem Träger von mehreren Seiten betrachtet und gewählt wurde. Auch ein dadurch erhöhtes Verkehrsaufkommen ist nur bedingt zu erwarten. Gerade für Bolheimer Familien, wie auch für alle Familien in Herbrechtingen und Teilorten, bietet die Naturgruppe ein zusätzliches Angebot zur Kinderbetreuung.

**Schwerlastverkehr in Bissingen**

Eine Einwohnerin fragt, ob es möglich ist, für den Schwerlastverkehr zwischen 22.00 Uhr und 6.00 Uhr eine Tempo-30-Zone einzurichten. Aufgrund der Hermaringer Baustelle wird dieser über Bissingen umgeleitet, dadurch kommt es in der Ortsdurchfahrt zu erhöhtem Lärm und starken Erschütterungen. Die Verwaltung sagt zu, dies prüfen zu lassen.

**Geschwindigkeitsüberwachung in der Hauptstraße in Bissingen**

Eine Einwohnerin fragt, wann die letzte Geschwindigkeitsüberwachung in Bissingen stattfand und wie die Ergebnisse ausfielen. Die Verwaltung antwortet, dass die letzte Geschwindigkeitsmessung in der Zeit vom 28.01.2021 bis 01.03.2021 in der Hauptstr. 65 in Bissingen in Fahrtrichtung Stetten durchgeführt wurde. Sie ergab geringe Geschwindigkeitsüberschreitungen, die kaum über 50 km/h lagen. Die

Anzeigetafeln werden im Wechsel aufgestellt. Beim Landratsamt wurde bereits ein Antrag für die Aufstellung eines neuen Blitzers gestellt.

**Errichtung eines Wohnmobilstellplatzes am Festplatz Herbrechtingen – Fassung des Baubeschlusses**

Die Stadt Herbrechtingen hat für die Errichtung von 4 Wohnmobilstellplätzen auf dem Festplatz Herbrechtingen einen Zuschuss von der LEADER-Aktionsgruppe Brenzregion in Höhe von 11.760,00 € erhalten. Danach ist es nun möglich, die Stellplätze inkl. der Installation einer Ver- und Entsorgungsstation, einer Münzstromsäule mit vier Steckdosen, einer Tisch-Sitzbankkombination, eines Mülleimers und Schaukastens anzulegen. Abgerundet wird die Maßnahme durch eine kleine Rasenfläche sowie der Pflanzung einer Hecke. Der Gemeinderat fasst den Baubeschluss für die Einrichtung des Wohnmobilstellplatzes auf dem Festplatz Herbrechtingen und beauftragt die Verwaltung mit der Abstimmung und Erstellung von weiteren Wohnmobilstellplätzen ohne Ver- und Entsorgung in Bissingen und Bolheim. Für alle Plätze gilt eine Platzordnung. Mit dieser Maßnahme kann das Angebot für Wohnmobilsten in der schönen Herbrechtinger Markung verbessert und die Parksituation an überlaufenen Wanderparkplätzen entzerrt werden.

**Bildung von Ermächtigungsübertragungen**

Grundsätzlich sind Haushaltsansätze nur für das laufende Rechnungsjahr gültig. Erträge und Aufwendungen bzw. Ein- und Auszahlungen sind in Höhe der im Haushaltsjahr voraussichtlich eingehenden oder zu leistenden Beträge zu veranschlagen. Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes lässt sich oftmals nicht absehen, ob die veranschlagten Planansätze bis zum Ende des Haushaltsjahres wie geplant in Anspruch genommen werden können. Laut Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) sind Planansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die Ansätze für zweckgebundene investive Einzahlungen über das Jahr hinaus bis zur letzten Fälligkeit für ihren Zweck zur Verfügung zu stellen. Bei Baumaßnahmen und Beschaffungen bleiben diese jedoch längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen in Benutzung genommen werden kann, verfügbar.

Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb eines Budgets können ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden. Diese bleiben jedoch bis längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.

In der Ergebnisrechnung handelt es sich hauptsächlich um Übertragungen innerhalb der klassischen Budgets (Schulen, Musikschule, Volkshochschule) im Sinne der sparsamen und rationalen Mittelbewirtschaftung in Höhe von 86.550,00 €. Für den Bereich Brandschutz wurden 10.000,00 € für die Schlussrechnung im Zuge der Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplanes sowie für ein Organisationsgutachten beantragt. Adäquat der Aufwandskonten stellen sich die (nicht investiven) Auszahlungskonten dar.

Bei den investiven Einzahlungen müssen aufgrund noch nicht erhaltener Investitionszuweisungen von derzeit noch laufenden Maßnahmen (Regenüberlaufbecken Furthstraße, Radweg-Wanderparkplatz Bissingen, Feldwege) insgesamt 1.420.000,00 € übertragen werden.

Auf investive Auszahlungen entfällt ein Betrag von 5.610.600,00 €, darunter für den Erwerb von immateriellen und beweglichen Vermögensgegenständen (oberhalb der Wertgrenze) 100.200,00 €, für Hochbaumaßnahmen 482.600,00 € und für Tiefbaumaßnahmen 5.027.800,00 €. Die dem Gemeinderat vorgelegten Ermächtigungsübertragungen werden einstimmig beschlossen. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Ermächtigungsübertragungen in das Jahr 2021 vorzutragen.

### **Investitionszuschuss zur Beschaffung eines Fahrzeuges DRK Bergwacht Herbrechtingen**

Die Rettungsgruppe DRK Bergwacht Herbrechtingen benötigt zum Betrieb der Bergwachtütte und zur Sicherstellung der Aufsicht am Bindstein in Herbrechtingen ein Fahrzeug. Der Verein möchte sich zu diesem Zwecke ein UTV (Utility Terrain Vehicle) beschaffen, das für die Aufgaben und Gegebenheiten vor Ort sehr gut geeignet ist.

Bei einem voraussichtlichen Fahrzeugpreis von 40.500,00 € verbleibt ein Eigenanteil von ca. 11.000,00 €.

Nach den Vereinsförderrichtlinien ist eine Förderung in Höhe von 5 % (max. 12.000,00 €) möglich, was einem Betrag von 550,00 € entsprechen würde.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Zuschuss für die DRK Bergwacht Herbrechtingen zur Beschaffung des Fahrzeuges zu gewähren.

### **Regenüberlaufbecken Furthstraße – Vergabe Bauleistungen Tiefbau**

Für den Bau eines Regenüberlaufbeckens in der Furthstraße erhält die Stadt Herbrechtingen eine Förderung in Höhe von 1,1 Mio. € vom Land. Der Bau ist seit langem gefordert, weil der bestehende Regenüberlauf nicht mehr den wasserrechtlichen Anforderungen genügt. In den vergangenen Monaten sind die vorbereitenden Arbeiten durch die Stadtverwaltung erfolgt, wie auch die Ausschreibung. Der Gemeinderat beschließt, dass die Firma Geiger + Schüle aus Ulm als wirtschaftlichster Bieter den Auftrag zur Herstellung der Tiefbaumaßnahmen in Höhe von 1.067.674,51 € erhält. Der Baubeginn wird auf 19.04.2021 terminiert.

### **Stellplatzverpflichtung im Stadtgebiet Herbrechtingen – Vereinbarung 1,5 Stellplätze/WE**

Die Landesbauordnung (LBO) von Baden-Württemberg sieht vor, dass bei der Errichtung von Gebäuden mit Wohnungen für jede Wohneinheit pauschal ein geeigneter Stellplatz für Fahrzeuge herzustellen ist. Seit Jahren setzt die Stadt eine verbindliche Forderung von 2,0 Stellplätzen je Wohneinheit bei neuen Bebauungsplänen regelmäßig um. In Gebieten ohne Bebauungsplan kann diese weitergehende Auflage nicht ohne weiteres umgesetzt werden. Immer wieder gibt es im Stadtgebiet Probleme im öffentlichen Verkehrsraum durch den ruhenden Verkehr. Als Grund wird

hierbei das erhöhte Stellplatzaufkommen überwiegend im Geschosswohnungsbau ausgemacht. Aus diesem Grund wurde das Ingenieurbüro BERNARD beauftragt, in einem abgegrenzten Gebiet („Hohe-Wart“) eine aktuelle Parkraumerhebung durchzuführen. Das Gutachten geht regelmäßig von einem Stellplatzbedarf von 1,5 Stellplätzen je Wohneinheit aus. Es wurden verschiedene Stellplatzschlüssel untersucht (von 1,0 bis 2,0 Stellplätze je Wohneinheit). Gemäß den Strukturdaten des statistischen Landesamtes Baden-Württemberg für Herbrechtingen, Landkreis Heidenheim Stand 2019/2020 ergab sich für Herbrechtingen zum Jahresende 2019 folgende Ausgangslage: 13.025 Einwohner auf 5.863 ha ergibt 222 EW/ha (landesweit 311). Durch insgesamt 3.655 Wohngebäude mit 6.010 Wohnungen errechnet sich eine durchschnittliche Haushaltsgröße von 2,2 Personen je Haushalt (landesweit 2,3) und ein Bestand von 664 PKW pro 1.000 Einwohner, also ca. 1,44 PKW je Haushalt (inkl. Ein-Personen-Haushalte mit üblicherweise nicht mehr als einem PKW). Die Zahl der PKWs je Einwohner ist im Vergleich zu den angrenzenden Gemeinden deutlich höher einzustufen (Heidenheim 600 PKW/1.000 EW, Giengen 596 PKW/1.000 EW). Lediglich in der ähnlich geprägten ländlichen Gemeinde Gerstetten liegt der Bestand bei 684 PKW/1.000 EW (keine Zusanbindung).

Dieser Trend kann sich mittelfristig nur durch verbesserte ÖPNV-Angebote, Zunahme von Carsharing-Angeboten und einem weiterentwickelten Mobilitätskonzept ändern.

Eine maßvolle Anpassung der Stellplatzverpflichtung an den heutigen Bestand kann mit der recht hohen PKW-Dichte von **1.44 Fahrzeugen je Haushalt** begründet werden. Das Gutachten geht regelmäßig von einem Stellplatzbedarf von 1,5 Stellplätzen/WE aus. Es wurden verschiedene Stellplatzschlüssel untersucht (von 1,0 bis 2,0 Stellplätzen/WE).

Der Gemeinderat beschließt:

Zur Erhöhung der Stellplatzverpflichtung wird beschlossen, bei Neubauten mit drei oder mehr Wohneinheiten (WE), eine Vereinbarung mit den Antragstellern über  $\geq 1,5$  Stellplätzen/WE unabhängig von der Wohnungsgröße zu treffen.

Diese Regelung wird verbindlich in der Baugenehmigung als Auflage festgelegt. Gebiete mit bestehendem Bebauungsplan und einer darin festgelegten Stellplatzanzahl bleiben davon unberührt.

### **Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 25.02.2021 beschlossen, eine unbefristete Vollzeitstelle „IT-Schuladministration“ auszuschreiben.

### **Bekanntgaben**

#### **Genehmigung Haushaltssatzung 2021**

Beigeordneter Diem gibt bekannt, dass der Landkreis Heidenheim mit Schreiben vom 22.02.2021 die vom Gemeinderat am 17.12.2020 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 genehmigt hat.

#### **Verkehrsuntersuchung und Lärmaktionsplanung – Betrachtung der Ortsdurchfahr Bissingen und Bolheim**

Das Thema Verkehrslärm und die damit einhergehende Beeinträchtigung der Lebensqualität betroffener Mitmenschen ist einer der zentralen Themen, welches regelmäßig an den Bürgermeister herangetragen wird.

Die Stadt Herbrechtingen hat in den Jahren 2016 bis 2018 verschiedene Schritte im Zusammenhang mit der Betrachtung des durch fließenden Verkehr verursachten Umgebungslärms gestartet.

Nach Überprüfung der vorliegenden Daten sowie einer erforderlichen Neuerhebung sollen darüber hinaus die Ortsdurchfahrten in Bissingen und Bolheim generell einer vertieften Betrachtung unterzogen werden.

In diesem Zusammenhang wurde mit der Straßenverkehrsbehörde des Landratsamts Heidenheim Kontakt aufgenommen und das Büro Bernard zur fachlichen Begleitung dieses Prozesses eingebunden.

### Verkehrsbetrachtung Kreuzung Pelletswerk

Herr Bürgermeister Daniel Vogt informiert, dass im Rahmen der aktuellen Baumaßnahmen entlang der B19 auf Höhe des Industrieparks A7 auch die Kreuzung am Pelletswerk untersucht wird. Die Stadt ist im Dialog mit der zuständigen Straßenbehörde.

### Rufmobil Herbrechtingen

Die Stadtverwaltung erarbeitet unter Einbeziehung der kirchlichen Vertreter eine Kooperation mit der Maßgabe, dass zeitnah mit dem Rufmobil gestartet werden kann.

### Polizeiposten Herbrechtingen

Nach Besichtigung durch Beteiligte der Polizei und das Liegenschaftsamt des Landes BW (Vermögen und Bau) steht fest, dass im Bahnhofsgebäude kein Polizeiposten untergebracht werden kann und somit der Polizeiposten am bisherigen Standort vergrößert werden soll.

Die Verwaltung wird alsbald mit einer entsprechenden Beschlussvorlage ins Gremium kommen.

### Breitbandversorgung der Stadt Herbrechtingen – Zuschuss des Landes Baden-Württemberg für den Ausbau von Glasfaserinternet

Im Rahmen einer Videokonferenz hat Innenminister Thomas Strobel am 01.03.2021 über die Auszahlung von 2,7 Mio. € an die Stadt Herbrechtingen informiert.

Zusammen mit der Zuwendung des Bundes in Höhe 3,3 €, die Mitte letzten Jahres bereits zugesagt worden ist, können viele der seither unterversorgten Bereiche, die „weißen Flecken“, mit schnellem Internet versorgt werden. Als „weiße Flecken“ im Sinne der Breitbandförderung gelten unterversorgte Bereiche, in denen der bisherige Internetzugang nicht einmal 30 Mbit/s (als Downloadgeschwindigkeit) ermöglicht.

Es folgt nun die europaweite öffentliche Ausschreibung der Planungs- und Ingenieursleistungen. Im Zuge der Ausführungsplanung wird die Trassenführung finalisiert. Auf Basis der Ausführungsplanung erfolgt dann die Ausschreibung der Tiefbauleistungen. Nach Vergabe der Tiefbauleistungen hoffen und wünschen wir einen zügigen Ausbau und Versorgung der neuen Netze.

### Anfragen

Anfragen stellte der Gemeinderat zu folgenden Themen:

- Freie Portzugänge im Internet für Bissingens Einwohnerschaft
- Beschaffung eines Lastenrades für die Naturgruppe in Bolheim
- Rufmobil in Zusammenarbeit mit Kirchen
- Feldwegeausbau mit Asphalt
- Testung für Feuerwehr bzw. alle Einwohnerinnen und Einwohner in der Oskar-Mozer-Halle
- Verordnung des Landkreises betreff Bootsbefahrung auf der Brenz im Eselsburger Tal
- Reiten im Eselsburger Tal. Hier wurden fehlerhafte Schilder durch das Regierungspräsidium aufgestellt



## Die Fachbereiche informieren

DIE FACHBEREICHE INFORMIEREN

### Ordnung und Soziales

#### Illegale Müllentsorgung

Rest- und Biomüll sowie leere Flaschen finden sich im Naturschutzgebiet, im Park und Wald, Sperrmüll und Bauabfälle liegen an Straßenrändern und Parkplätzen, Ablagerungen an Containerstandorten nehmen massiv zu.

Misstände, die durch achtloses Wegwerfen oder gezielte, ordnungswidrige Entsorgung entstehen. Aus kleineren Ablagerungen entwickeln sich erfahrungsgemäß schnell größere Müllkippen. Dies verärgert nicht nur die Bürger, sondern kann auch erheblichen **Schaden** in der Tier- und Pflanzenwelt anrichten.

Wer so handelt, muss mindestens mit einem **Bußgeld** rechnen. **Ordnungswidrigkeiten** können nach § 69 Abs. 2 Kreislaufwirtschaftsgesetz mit bis zu **100.000 €** geahndet werden. Handelt es sich um gefährliche Abfälle, liegt unter Umständen sogar ein **Straftatbestand** vor.

Abfälle, die keinem Verursacher zugeordnet werden können, sind Innerorts von den Gemeinden selbst und außerhalb vom Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim zu entsorgen. Diese Kosten der Entsorgung müssen letztendlich von der Allgemeinheit getragen werden.

Innerhalb der Gemarkung **Herbrechtingen** werden **jährlich mehr als 30 Tonnen** wilder Müll festgestellt und entsorgt.

#### Aktuell sind das Eselsburger Tal, der Stadtpark, der Buigen und der Festplatz Brennpunkte!

Hier wird sämtlicher Alltagsmüll achtlos liegengelassen. Trotz ständiger Reinigungsarbeiten, müssen wir bei unseren Kontrollen fast täglich feststellen, dass wieder neuer Müll dazu gekommen ist.

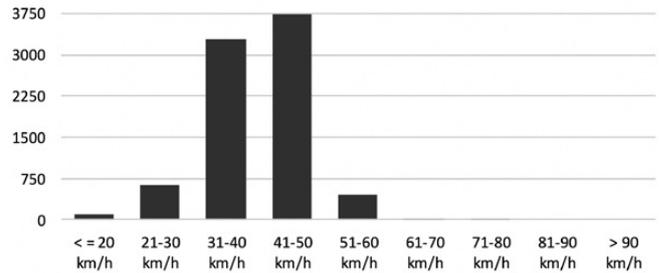
Wir appellieren an unsere Mitbürger, dies zu unterlassen und ihren Müll sachgerecht zu entsorgen. Sollten Sie illegalen Müll entdecken oder Personen bei der illegalen Müllablagerung beobachten, so wenden Sie sich bitte an den **Fachbereich Sicherheit und Ordnung, Tel. 07324/955-1308**.



## Geschwindigkeitsanzeigerät



Verteilung der Geschwindigkeit



Im Zeitraum vom **28.01.2021 bis 01.03.2021** war in der **Hauptstraße 65 in Bissingen, Fahrrichtung von Stetten** unser Geschwindigkeitsanzeigerät angebracht.

**Erlaubte Höchstgeschwindigkeit 50 km/h.**

**Bitte beachten Sie die Geschwindigkeitsbegrenzungen!**

### Naturschutzgebiet Eselsburger Tal Schutzzweck und Verbote

Das Eselsburger Tal ist ein 318 ha großes Naturschutzgebiet und lockt aufgrund seiner einzigartigen Landschaft gerade in den Sommermonaten unzählige Erholungssuchende an. Bereits in den letzten Wochen haben die frühlinghaften Temperaturen einen Besucheransturm ausgelöst. Dabei ist jedoch zu beachten, dass der vorrangige Schutzzweck eines Naturschutzgebietes nicht dem Erholungswert der Besucher oder deren Freizeitgestaltung dient, sondern primär dem Schutz der Landschaft mit ihrer einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt.

Gemäß der Verordnung des Regierungspräsidiums Stuttgart, als höhere Naturschutzbehörde über das Naturschutzgebiet „Eselsburger Tal“, vom 26. Mai 1983 ist der Schutzzweck folgender:

Schutzzweck ist die **Erhaltung einer geologisch interessanten Brenztalschlinge mit einer Vielzahl wertvoller Lebensräume von Tier- und Pflanzenarten, dem Vorkommen vieler vom Aussterben bedrohter Arten und einem Massenvorkommen von geschützten Pflanzenarten.** Hangwälder, Heideflächen, die Talau der Brenz mit Feuchtgebieten und eine große Anzahl zum Teil überregional bekannter Felsbildungen prägen den besonderen landschaftlichen Reiz.

In § 4 dieser Verordnung ist auch aufgelistet, welche Dinge in diesem Naturschutzgebiet **verboten** sind:

- (1) In dem Naturschutzgebiet sind alle Handlungen verboten, die zu einer Zerstörung, Beschädigung oder Veränderung des Schutzgebietes oder seiner Bestandteile, zu einer nachhaltigen Störung oder zu einer Beeinträchtigung der wissenschaftlichen Forschung führen können.
- (2) Insbesondere ist verboten:
  1. bauliche Anlagen im Sinne der Landesbauordnung in der jeweils geltenden Fassung zu errichten oder der Errichtung gleichgestellte Maßnahmen durchzuführen;
  2. Straßen, Wege, Plätze oder sonstige Verkehrsanlagen anzulegen, Leitungen zu verlegen oder Anlagen dieser Art zu verändern;
  3. die Bodengestalt zu verändern;
  4. Entwässerungs- oder andere Maßnahmen vorzunehmen, die den Wasserhaushalt des Gebiets verändern sowie Gewässer zu verunreinigen;
  5. **Abfälle oder sonstige Gegenstände zu lagern;**
  6. Plakate, Bild- oder Schrifttafeln aufzustellen oder anzubringen;
  7. Pflanzen oder Pflanzenteile einzubringen, zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören;

8. Tiere einzubringen, wildlebenden Tieren nachzustellen, sie mutwillig zu beunruhigen, sie zu fangen, zu verletzen oder zu töten oder Puppen, Larven, Eier oder Nester oder sonstige Brut-, Wohn- oder Zufluchtstätten dieser Tiere zu entfernen, zu beschädigen oder zu zerstören;
9. die Art der bisherigen Grundstücksnutzung zu ändern;
10. **zu zelten, zu lagern, Wohnwagen, sonstige Fahrzeuge oder Verkaufsstände aufzustellen oder motorgetriebene Schlitten zu benutzen;**
11. **außerhalb von eingerichteten und gekennzeichneten Feuerstellen Feuer anzumachen;**
12. **ohne zwingenden Grund Lärm, Luftverunreinigungen oder Erschütterungen zu verursachen;**
13. Erholungseinrichtungen aller Art anlegen;
14. **Wege oder Pfade innerhalb der Waldflächen zu verlassen;**
15. **Tonwiedergabegeräte in Betrieb zu nehmen;**
16. die innerhalb des Waldes gelegenen Felsen zu beklettern;
17. Hänggleiter in Bewegung zu setzen;
18. innerhalb der Wald- und Heideflächen sowie der Feuchtgebiete Chemikalien und Dünger, auch mineralischer Art, einzubringen;
19. **Befahren der Heide mit Fahrzeugen aller Art;**
20. das Reiten.

Für das **Reiten** sieht die Verordnung in § 5 Abs. 2 eine Ausnahme vor:

Das Reiten ist auf den in der Talau verlaufenden Wegen einer Verbindung entlang der B 19 sowie einem Verbindungsweg zwischen der Talau und der Domäne Falkenstein, die in der Natur gekennzeichnet und in der Karte braun dargestellt sind, zulässig.

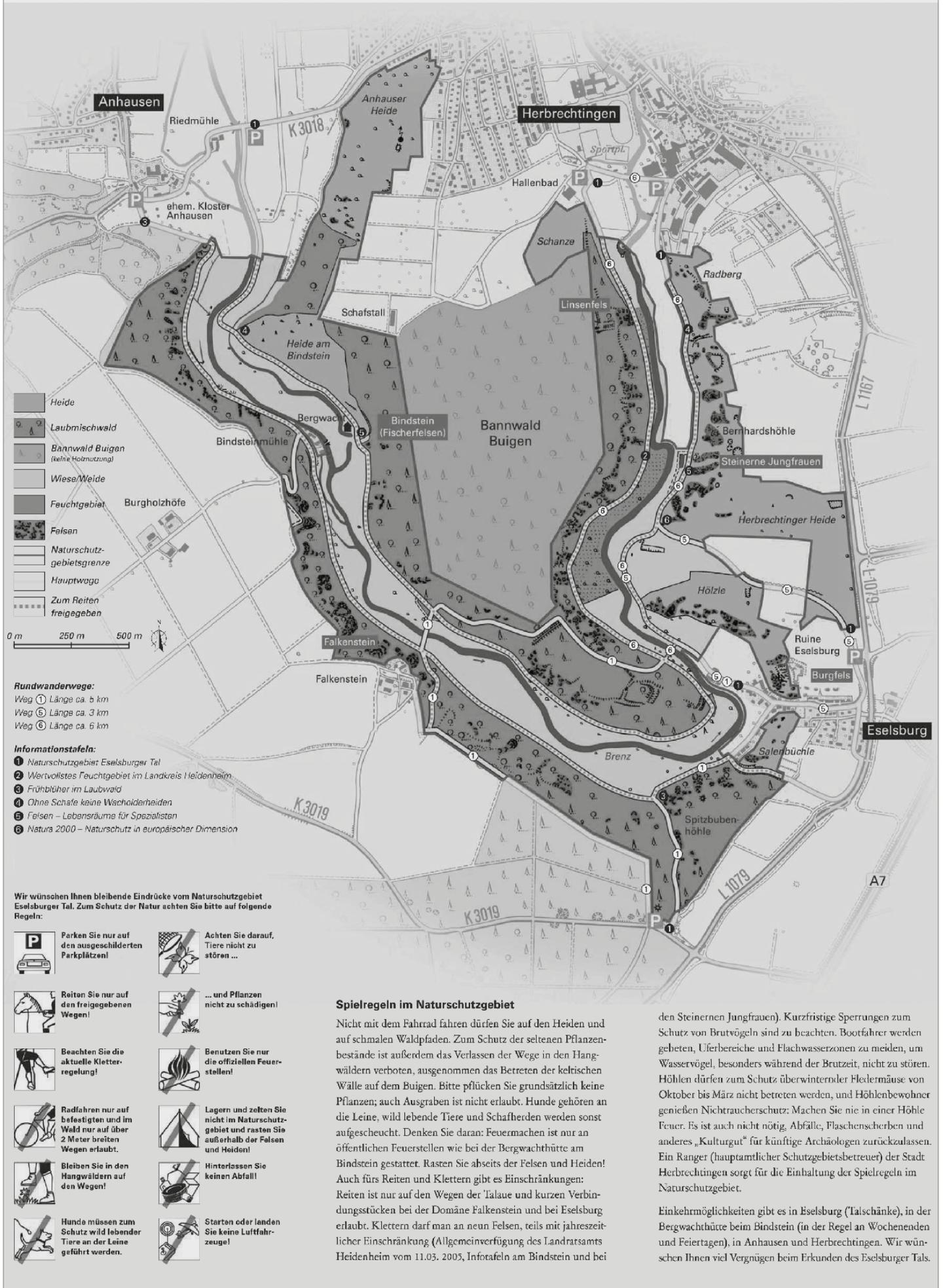
Gerade auch **Drohnenflüge und Mountainbike-Touren** fernab der gekennzeichneten Wege nehmen leider immer mehr zu. Dies ist in einem Naturschutzgebiet nicht erlaubt. Auch ist es zur Unsitte geworden, dass in den Abend- und Nachtstunden kleine „Partys“ stattfinden und dabei viele leere Flaschen und Müll hinterlassen wird. Die **Müllberge** sind nicht nur im Naturschutzgebiet ein großes Ärgernis. Bitte nehmen Sie Ihren Abfall mit nach Hause oder entsorgen diesen in Abfallbehältnissen.

Wir werden dies in den nächsten Monaten verstärkt kontrollieren und Verstöße zur Anzeige bringen.

Wir bitten Sie die Bestimmungen zu beachten, so dass das Eselsburger Tal auch weiterhin für Sie und Ihre Mitmenschen ein einzigartiger und schöner Ort bleibt.

*Ihr Fachbereich Ordnung und Soziales*

# Naturschutzgebiet Eselsburger Tal – Spielregeln im Naturschutzgebiet



**Rundwanderwege:**  
 Weg ① Länge ca. 5 km  
 Weg ⑤ Länge ca. 3 km  
 Weg ⑥ Länge ca. 6 km

- Informationstafeln:**
- ① Naturschutzgebiet Eselsburger Tal
  - ② Wertvollstes Feuchtgebiet im Landkreis Heidenheim
  - ③ Frühblüher im Laubwald
  - ④ Ohne Schafe keine Wacholderheiden
  - ⑤ Felsen – Lebensräume für Spezialisten
  - ⑥ Natura 2000 – Naturschutz in europäischer Dimension

Wir wünschen Ihnen bleibende Eindrücke vom Naturschutzgebiet Eselsburger Tal. Zum Schutz der Natur achten Sie bitte auf folgende Regeln:

- |  |  |  |   |
|--|--|--|---|
|  | <b>Parken Sie nur auf den ausgeschilderten Parkplätzen!</b>                                  |  | <b>Achten Sie darauf, Tiere nicht zu stören ...</b>   |
|  | <b>Reiten Sie nur auf den freigegebenen Wegen!</b>   |  | <b>... und Pflanzen nicht zu beschädigen!</b>   |
|  | <b>Beachten Sie die aktuelle Kletterregelung!</b>  |  | <b>Benutzen Sie nur die offiziellen Feuerstellen!</b>   |
|  | <b>Radfahren nur auf befestigten und im Wald nur auf über 2 Meter breiten Wegen erlaubt.</b> |  | <b>Lagern und zelten Sie nicht im Naturschutzgebiet und rasten Sie außerhalb der Felsen und Heiden!</b> |
|  | <b>Bleiben Sie in den Hangwäldern auf den Wegen!</b>   |  | <b>Hinterlassen Sie keinen Abfall!</b>  |
|  | <b>Hunde müssen zum Schutz wild lebender Tiere an der Leine geführt werden.</b>              |  | <b>Starten oder landen Sie keine Luftfahrzeuge!</b>   |

## Spielregeln im Naturschutzgebiet

Nicht mit dem Fahrrad fahren dürfen Sie auf den Heiden und auf schmalen Waldpfaden. Zum Schutz der seltenen Pflanzenbestände ist außerdem das Verlassen der Wege in den Hangwäldern verboten, ausgenommen das Betreten der keltischen Wälle auf dem Buigen. Bitte pflücken Sie grundsätzlich keine Pflanzen; auch Ausgraben ist nicht erlaubt. Hunde gehören an die Leine, wild lebende Tiere und Schafherden werden sonst aufgeschreckt. Denken Sie daran: Feuermachen ist nur an öffentlichen Feuerstellen wie bei der Bergwachtütte am Bindstein gestattet. Rasten Sie abseits der Felsen und Heiden! Auch fürs Reiten und Klettern gibt es Einschränkungen: Reiten ist nur auf den Wegen der Taläue und kurzen Verbindungsstücken bei der Domäne Falkenstein und bei Eselsburg erlaubt. Klettern darf man an neun Felsen, teils mit jahreszeitlicher Einschränkung (Allgemeinverfügung des Landratsamts Heidenheim vom 11.03. 2003, Infotafeln am Bindstein und bei

den Steinernen Jungfrauen). Kurzfristige Sperrungen zum Schutz von Brutvögeln sind zu beachten. Bootfahrer werden gebeten, Uferbereiche und Flachwasserzonen zu meiden, um Wasservögel, besonders während der Brutzeit, nicht zu stören. Höhlen dürfen zum Schutz überwinternder Fledermäuse von Oktober bis März nicht betreten werden, und Höhlenbewohner genießen Nichttraucherschutz. Machen Sie nie in einer Höhle Feuer. Es ist auch nicht nötig, Abfälle, Flaschenscherben und anderes „Kulturgut“ für künftige Archäologen zurückzulassen. Ein Ranger (hauptamtlicher Schutzgebetsbetreuer) der Stadt Herbrechtingen sorgt für die Einhaltung der Spielregeln im Naturschutzgebiet.

Einkehrmöglichkeiten gibt es in Eselsburg (Talschänke), in der Bergwachtütte beim Bindstein (in der Regel an Wochenenden und Feiertagen), in Anhausen und Herbrechtingen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Erkunden des Eselsburger Tals.

**Osterschmuck im Bolheimer Kohlhaus?**

Es ist nur allzu verständlich, dass viele Mitbürger nach harten Wintermonaten und unzähligen Auseinandersetzungen mit Vakzinen, Inzidenzen und Lockdowns coronamüde geworden sind und außerhalb ihrer eigenen vier Wände in der freien Natur durchatmen wollen.

Der Spaziergänger und Radfahrer wundert sich allerdings über den Ideenreichtum mancher Zeitgenossen.

Da werden saisonübergreifend hinter dem Bolheimer Steinbruch nach dem Auto-Schäferstündchen Hecken an Wegrändern reich mit Papier- und Feucht-Taschentüchern geschmückt, damit sich der Wanderer beim Frischlufttanken an die Hibiskus-Blütenpracht erinnert und höchsten optischen Genuss verspürt.

Ebenso fühlt sich der müde gewordene Spaziergänger schnell wie zu Hause, wenn er sich auf einer Ruhebänk im Bereich der Storkenreute oder des Schulackerbergs niederlassen möchte. Fast wöchentlich begegnet einem hier ein neues Überraschungsmoment. Nicht nur zahlreiche Verpackungen diverser Speiseköstlichkeiten gestalten den Aufenthalt heimelig, ebenso verbreitet ein breit gefächertes Arsenal an Flaschen, Scherben, Getränkedosen, Prospekten, gefüllten Hundekot-tütchen, Zigarettenschachteln, unzähligen Zigarettensstum-meln und sogar reich befüllte (mittlerweile aufgerissene) gel-be Überraschungssäcke sofort eine angenehme Atmosphäre. Eine besonders gemütliche Stimmung entsteht nach Silves-ter, wenn neben der üblichen Verzierung noch Raketen- und

Böllereüberbleibsel, Sektflaschen, Wunderkerzen, Kerzen-wachs, Luftschnagen und angekockelte Salzstängel herrliche künstlerische Farbtupfer ins öde Grau oder Weiß der Land-schaft zaubern und den herrlichen Ausblick vom Schulacker-berg auf Bolheim und Herbrechtingen zum Hochgenuss steigern. Vielleicht entwickeln ja die Schafe und Ziegen, die dort ab dem Frühjahr weiden, ein besonderes Interesse an den abgelegten Objekten der Begierde. Sogar die sechs Sitzgelegenheiten, die von Herrn Kurt Koch in lobenswerter Weise im Kohlhaus in die Natur integriert wurden und von etlichen Spaziergängern sehr gerne angenommen werden, entgehen zuweilen nicht dem Verschönerungsdrang einiger weniger Getränke-, Knabberei- und Tabak-Konsumenten. Wie erfreut müssen verantwortungsbewusste Kinder, Tanten mit ihren Nichten und Erzieherinnen des Kindergartens sein, wenn sie dem Würgegriff des Winters entfliehen können, um endlich bei der Kreisputzete zusätzliche Aktivitäten und Nütz-lichkeit unter Beweis zu stellen und dem Sammler-Instinkt ih-rer Zöglinge Raum verleihen zu können. Auch beim Personal des Bauhofes kommt bestimmt Freude beim Einsammeln der Hinterlassenschaften auf, weil dies lang ersehnte Abwechs-lung in den grauen Alltag ihrer sonstigen Pflichten bringt. Dankbar sollten wir also all denjenigen sein, die die Verschöne-rungen unseres Lebensraumes unaufgefordert zu verantworten haben! Aber wie heißt es so schön unter „Ungelesen“ im Lokal-teil der Heidenheimer Zeitung: „Ihr lest es ja sowieso nicht!“

Gernot Edlinger, Waldstr. 28, 89542 Herbrechtingen



Standesamt

STANDESAMT

**Standesamtliche Nachrichten vom 01.03.2021 – 31.03.2021**

**Eheschließungen:**



**12.03. Monja Daniela Weinert und Kai Achim Zimmermann,** Herbrechtingen

**24.03. Nancy Adel George Hanna, Kattowitz und Karl Matthäus Kubida,** Herbrechtingen

**Sterbefälle:**



**02.03. Reinhard Dieter Kron,** Herbrechtingen

**09.03. Hildegard Hedwig Muschler** geb. Pfeifer, Herbrechtingen

**12.03. Helmut Konold,** Herbrechtingen

**22.03. Anne Eisemann** geb. Löffler, Herbrechtingen

**24.03. Norbert Helmut Ciupke,** Herbrechtingen



**Grabmale Laubmeier Steinmetz- und Bildhauermeister**

Im Saun 22, Herbrechtingen, Tel. 07324/2277



## Caritas Ost-Württemberg

### Fachstelle Wohnungssicherung der Caritas Ost-Württemberg

Die Fachstelle Wohnungssicherung bietet ein kostenloses Hilfsangebot für Menschen mit Wohnungsproblemen an:

- Kündigung der Wohnung
- Mietschulden
- Konflikte im Wohnumfeld
- Räumungsklage

Ziel ist es, durch individuelle Beratung und Unterstützung den Wohnraum zu erhalten. Sind Sie betroffen?

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

**Kontakt:** Caritas Ost-Württemberg, Kurt-Bittel-Str. 8, 89518 Heidenheim

Frau Silvia Reszt, Tel. 07321/3590-55

E-Mail: [reszt@caritas-ost-wuerttemberg.de](mailto:reszt@caritas-ost-wuerttemberg.de)

Frau Christina Teger, Tel. 07321/3590-55

E-Mail: [teger@caritas-ost-wuerttemberg.de](mailto:teger@caritas-ost-wuerttemberg.de)



## Landkreis Heidenheim

### Podcastreihe „Ausbildungsgeflüster – schon mal reingehört?!“

#### Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg-Heidenheim informiert über Ausbildungsberufe.

Unter dem Titel „Eine Ausbildung in der Pflege? Warum nicht?“ ist der erste in Eigenproduktion erstellte Podcast der Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg-Heidenheim erschienen. In der Podcastreihe „Ausbildungsgeflüster – schon mal reingehört?“ sollen künftig regelmäßig Ausbildungsberufe im Hinblick auf das Thema Frau und Beruf vorgestellt werden. In der ersten Folge betrachten Diana Rau, Koordinatorin für den Pflegeberuf im Landkreis Heidenheim und die Schulleiterinnen der Maria-von-Linden-Schule, Mireille Schöne und der Berufsfachschule, Brigitte Rubin, den Pflegeberuf in unterschiedlichen Kontexten. Themen sind neben der Ausbildung und Hospitationen auch die neue generalistische Ausbildung in der Pflege, außerdem wird mit dem Mythos, dass es eine Altersgrenze in der Ausbildung gäbe, aufgeräumt. Mit der Podcastreihe möchte die Kontaktstelle Frau und Beruf einen Ausgleich zu den ausgefallenen Veranstaltungen des letzten Jahres schaffen und so einen neuen Weg gehen, um Informationen zu vermitteln. Das Format bietet zudem den Vorteil, dass der Podcast individuell nach Zeit und Lust gehört werden kann und nicht an einen Termin gebunden ist. Und warum geht es in der ersten Folge um den Pflegeberuf? „Es ist uns wichtig, dass dieser Beruf den Wert bekommt, den er verdient. Und dass Menschen, die über eine berufliche Veränderung nachdenken, auch diese Möglichkeit erwägen. Denn eins ist gewiss: Mehr Zukunftssicherheit garantiert kein anderer Bereich“, so Annette Rosenkranz, Leiterin der Kontaktstelle Frau und Beruf.

Der Podcast ist auf der Seite der Kontaktstelle Frau und Beruf unter <https://www.frau-beruf.info/podcast> zu finden.

#### Landkreis Heidenheim präsentiert sich in neuem Look Neue barrierefreie Website bietet größeres Angebot an elektronischen Dienstleistungen

Wer in den vergangenen Tagen die Homepage des Landkreises Heidenheim [www.landkreis-heidenheim.de](http://www.landkreis-heidenheim.de) besucht hat, wurde von einem neuen Internetauftritt des Landkreises überrascht. Mit dem Relaunch wird die Seite nicht nur optisch aufgewertet, die klare und thematisch neu strukturierte Gliederung macht die Seite übersichtlicher und leichter zu bedienen. Auch funktionaler ist die Seite geworden. Um der zunehmenden Digitalisierung gerecht zu werden, wurde das Angebot an elektronisch durchführbaren Dienstleistungen weiter ausgebaut. So wurden zahlreiche vom Land angebotene und verantwortete Dienstleistungen aus dem Serviceportal für Baden-Württemberg [www.service-bw.de](http://www.service-bw.de) auf der Seite eingebunden. Künftig sollen noch weitere Dienstleistungen hinzukommen. Im Vordergrund bei allen Überlegungen zur Umstrukturierung und Neugestaltung der Seite, die in Zusammenarbeit mit Komm.ONE realisiert wurde, stand die Nutzerfreundlichkeit. Besonders viel Wert wurde dabei auf die Barrierefreiheit gelegt. Dazu gehören eine Vorlese-Funktion sowie Informationen in Leichter Sprache. Zudem stellt sich der Landkreis in einem Video in Gebärdensprache vor. Eine gut sichtbare Suchfunktion erleichtert es außerdem, schnell die richtigen Informationen zu finden. Da immer mehr Personen mobil über das Smartphone oder Tablet auf die Seite zugreifen, wurde das Layout für mobile Geräte optimiert. So ist unabhängig vom Endgerät, von dem aus auf die Seite zugegriffen wird, eine hohe Benutzerfreundlichkeit gegeben.



Beratungstermine sind auch in der Außensprechstunde in Giengen möglich. Nach Bedarf bieten wir Hausbesuche an.



## Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim

### Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb informiert: Druckbehälter können – unter bestimmten Voraussetzungen – in der Problemstoffsammelstelle abgegeben werden, nicht aber in den Wertstoff-Zentren

Jeder kennt sie. Die bunten Metallbehälter gefüllt mit Helium, um etwa Luftballons aufzublasen. Die leeren Behälter dann aber richtig zu entsorgen, ist nicht ganz einfach. Handelt es sich doch um Einwegbehälter, die nicht wiederbefüllt werden können. Es ist kein Pfand auf den Behältern und eine Rückgabe an der Verkaufsstelle ist oftmals nicht möglich. Häufig werden die Behälter auch über das Internet gekauft und die Rückgabe damit noch schwieriger. Damit dennoch eine umwelt- und bürgerfreundliche Lösung angeboten werden kann, wird der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb ab sofort eine Abgabe an der Problemstoffsammelstelle (PSSS) im Entsorgungszentrum Mergelstetten möglich machen. Die Behälter werden jedoch nur **zu den Öffnungszeiten der PSSS** angenommen, also Montag, 8.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag 13.00 – 17.00 Uhr.

**Annahmebedingungen:** Die Behälter müssen leer sein, das heißt, das Ventil hat geöffnet zu sein. In den Wertstoff-Zentren werden die Behälter allerdings **nicht** angenommen, da es sich um Druckbehälter handelt. Und diese dürfen als Druckbehälter nicht einfach zum Schrott gegeben werden. Dass eine Entsorgung über den Gelben Sack, wie es von einigen Herstellern kurioserweise empfohlen wird, nicht praktikabel ist, versteht sich fast von selbst. Die gesammelten Heliumbehälter werden dann – im Rahmen der zuständigen Dualen Systeme DSD – an die Firma WRZ-Hörger weitergegeben, um verwertet zu werden.

## Der Wald ist kein Müllplatz!

„Mit der neuen Seite haben wir einen weiteren wichtigen Schritt in Richtung digitale Verwaltung unternommen“, so Landrat Peter Polta. „Für uns war es wichtig, dass alle Besucherinnen und Besucher der Webseite leicht auf die Informationen und Dienstleistungen des Landkreises zugreifen können. Ich freue mich insbesondere, dass wir mit neuen barrierefreien Optionen diesen Zugang für noch mehr Menschen sicherstellen können.“



## Wechsel beim Polizeiposten

### Polizeihauptkommissar Reiner Lindenmayer leitet nun den Polizeiposten Herbrechtingen.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde setzte Polizeipräsident Bernhard Weber den neuen Leiter des Polizeipostens Herbrechtingen, Polizeihauptkommissar Reiner Lindenmayer, offiziell in sein Amt ein. Weber wünschte dem 55-Jährigen viel Erfolg und eine glückliche Hand bei seinen Entscheidungen. Mit Reiner Lindenmayer erhalte der Polizeiposten einen sehr vorbildlichen und erfahrenen Beamten als Chef, einen Polizisten mit Leib und Seele, so Weber. Seit über 35 Jahren versieht Lindenmayer seinen Dienst beim Polizeirevier Giengen und verfüge wie kaum ein anderer über fundierte Orts- und Personenkenntnisse.

Gleichzeitig dankte Polizeipräsident Weber Polizeioberkommissar Martin Steiner für dessen Engagement. Seit dem Weggang des damaligen Leiters Sascha Westphal, der im September 2020 zur Verkehrspolizei nach Heidenheim wechselte, leitete Steiner kommissarisch den Polizeiposten.

Das Gebiet des Polizeipostens Herbrechtingen umfasst mit der Stadt Herbrechtingen und dessen Ortsteilen eine Fläche von etwa 59 Quadratkilometern, in der rund 13.000 Menschen wohnen. Rund 250 Straftaten hatte der Polizeiposten im Jahr 2020 zu bearbeiten. Die Einwohner können sich hier sicher fühlen, denn mehr als 60 Prozent der Straftaten hat die Polizei dort aufgeklärt.

**Reiner Lindenmayer** (55) trat 1982 in die Polizei des Landes Baden-Württemberg ein. Nach seiner Ausbildung wechselte er 1984 zum Polizeirevier Giengen, dem er seither treu blieb. Dort hatte Lindenmayer verschiedene Funktionen inne. Zuletzt war er stellvertretender Leiter einer Dienstgruppe im Streifendienst. 2007 erfolgte sein Aufstieg in den gehobenen Polizeivollzugsdienst. Zum 01. April 2021 wurde ihm jetzt die Leitung des Polizeipostens Herbrechtingen übertragen.



## Kloster HERBRECHTINGEN

KULTURZENTRUM

KULTUR UND BEGEGNUNG



### Stadtbücherei Herbrechtingen

Telefon: 07324/955-1351  
 buecherei@kulturzentrum-kloster.de  
 www.herbrechtingen.de/buecherei

### Liebe Leserinnen und Leser,

der Lockdown. Die Nachbarn. Das Wetter (bzw. Frau Holles Überstunden). So ziemlich alles birgt Potenzial zum Beklagen. Das dachte sich auch Jack Gilbert, der 1984 den 15. April zum US-amerikanischen Nationaltag des Meckerns erklärte. Er wollte damit seinen verärgerten und enttäuschten Mitmenschen etwas Gehör verschaffen. Außerdem wird in den USA an diesem Datum die Einkommenssteuererklärung fällig. Ziemlich verständlich also. Sicher, wir wissen alle, dass positives Denken die Psyche stärkt und niemand würde freiwillig gerne in die negative Gedankenspirale abrutschen. Allerdings kann gelegentliches Meckern auch ein Ventil für negative Emotionen sein, wenn sich einiges angehäuft hat. Außerdem ist Nörgeln nicht nur eine Form seinen Unmut auszudrücken. Manchmal möchte eine Person, die permanent jammert, die Aufmerksamkeit auf sich ziehen, weil sie das Gefühl hat, sonst nicht angehört zu werden. Man kann also versuchen herauszuhören, worum es der Person wirklich geht. Und jeder kennt Situationen, in denen Meckern auch sehr verbindend wirkt und direkt eine gemeinsame Basis erschafft. Fazit: Man kann auf sich achten, um kein Dauer-Nörgler zu werden, aber zwischendurch Dampf ablassen tut einfach gut.

### Tipp der Woche:

#### Monika Gruber, Monika & Hock, Andreas: Und erlöse uns von den Blöden (Buch)

Was sind das nur für Zeiten? Innerhalb weniger Jahre ist aus uns eine hysterisch-hyperventilierende Gesellschaft geworden, in der sich Wutbürger und Weltverbesserer, vermeintlich Ewiggestrige und Meinungsmissionare feindselig gegenüberstehen. Und die gegenwärtige Krise hat keineswegs zur

Verbesserung des Miteinanders geführt, sie hat die Blödheit einiger eher noch verschlimmert. Die preisgekrönte Kabarettistin Monika Gruber und Bestsellerautor Andreas Hock gehen dem kollektiven Wahnsinn auf den Grund – und stellen fest, dass er seine Ursache vor allem in der Ignoranz und im Egoismus einiger Weniger hat. Mit Selbstironie und schwarzem Humor begeben sie sich auf die Suche nach dem gesunden Menschenverstand und gehen dorthin, wo es wirklich wehtut – eine unterhaltsame Reise durch die Gegenwart, die beweist: Lachen hilft!

#### Lohstroh, Annika & Thiel, Michael: Deutschland, einig Jammerland (Buch)

In Deutschland jammern nicht nur die Schwachen und Erfolglosen – im Gegenteil: Mit Jammern und Nörgeln kann man es hier weit bringen. Warum das so ist und wie man die Taktiken von Jammerlappen entlarven kann, erklären die beiden Psychologen hautnah.

#### Langen, Annette: Die kleine Motzkuh (Buch)

Ein Bilderbuch für die ganze Familie, mit einer familienerprobten Methode, wie sich Motz- und Trotzanfälle bei Zwei- bis Vierjährigen positiv umlenken lassen. Wirkt auch bei Großen.

#### Schmidt, Katharina: Spanisch schimpfen (CD)

Ferienzeit, Reisezeit, Erholungszeit – und dann das: unfreundliche Kellner, übellaunige Taxifahrer, überteuertes Essen, unverschämte Strandnachbarn, Stress am Pool, beim Arzt oder in der Disko. Wer würde da nicht gerne mal ein bisschen Dampf ablassen? Mit diesem Hörbuch haben Sie auf alle Herausforderungen des Urlaubsalltags die richtige Antwort.

#### Meyer-Burckhardt, Hubertus: Diese ganze Scheiße mit der Zeit (Buch)

Alles zu schnell, alles zu viel – jeden Tag hetzen wir durch unser Leben. Nie genug Zeit für die wichtigen Dinge des Lebens und immer darauf erpicht, so viel Zeit wie möglich einzusparen. Aber was machen wir mit der gewonnenen Zeit?

Wieso ist „schnell“ sexy und „langsam“ so erotisch wie Fußpilz? Ständig sind wir unzufrieden mit der Zeit, meist vergeht sie zu schnell, dann langweilen wir uns wieder und die Zeit gibt uns das Gefühl stehen zu bleiben. Aber wie verhält es sich mit der Einstellung zurzeit, wenn man plötzlich merkt, dass sie auch bald ablaufen könnte?

### **Ihnen geht der Lesestoff aus und Sie benötigen Nachschub aus der Stadtbücherei?**

Alles kein Problem, wir bieten Ihnen schon wie im letzten großen Lockdown wieder einen Lieferservice nach Hause oder „Click & Collect“ an. Für beides müssen Sie sich einfach nur in der Bücherei melden, damit wir Ihnen Ihre gewünschten Bestellungen zusammenstellen können.

Suchen Sie sich einfach von zu Hause aus über unseren Onlinekatalog die gewünschten Medien aus und schreiben uns dann entweder eine E-Mail mit der Bestellung an [buecherei@kulturzentrum-kloster.de](mailto:buecherei@kulturzentrum-kloster.de) oder rufen Sie uns an unter der Tel. 07324/9551351 und geben uns die Medien durch.

Außerdem gibt es eine Neuerung und zwar hat der Anbieter unseres Bibliothekssystems (Sontheimer Datentechnik, Aalen) das Bestellverfahren für den Liefer- und Click&Collect-Service optimiert. Nach dem Einloggen ins Benutzerkonto kann man jetzt also munter den neu eingerichteten Warenkorb füllen und uns dann telefonisch oder per E-Mail Bescheid geben.

Seit einigen Wochen ist es auch wieder möglich zu den regulären Öffnungszeiten die Stadtbücherei zu besuchen. Sie können sich vorher telefonisch in der Stadtbücherei melden, um einen Termin für ein 20-minütiges Zeitfenster für Ihren Besuch zu vereinbaren.

### **Öffnungszeiten:**

Montag:	geschlossen
Dienstag:	10.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch:	14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 bis 16.00 Uhr
Freitag:	10.00 bis 12.00 Uhr
Samstag:	10.00 bis 12.00 Uhr

## **Treffpunkt Kloster**



### **Informationen für unsere Secondhand-Kundinnen:**

Aufgrund der aktuellen Corona Lage dürfen wir den Secondhand-Laden leider nicht öffnen.

Unser Büro ist dienstags und donnerstags in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Zu dieser Zeit könnt Ihr auch gerne Frühjahrs- und Sommerkleidung für Kinder bis Größe 152 und Schuhgröße bis 37 abgeben.

Gerne nehmen wir weiterhin Bestellungen, auch außerhalb dieser Bürozeiten per E-Mail oder Anrufbeantworter, aus unserem Secondhand-Laden entgegen. Wir stellen die

gewünschten Kleidungsstücke; Spiele und Bücher zusammen. Diese können kontaktlos, über unsere Second-Hand-Boxen abgeholt werden.

Fragt telefonisch oder per E-Mail nach, wir freuen uns auf Eure Anfragen!!!

**PEKiP-Kurse** laufen derzeit in altershomogenen Gruppen per Zoom. Anmeldung erforderlich.

So können wir in dieser kontaktreduzierten Zeit im Austausch bleiben!

Auch ein vertrauliches Telefonat zu Fragen rund um den Lebensalltag mit Ihrem Kind und das eigene Wohlbefinden können Sie bei uns kostenfrei erhalten.

### **Leider müssen wir folgende Angebote absagen:**

#### **Erste Hilfe für Babys und Kleinkinder 14. und 21. April 2021**

**Freitag, 16.04.2021, Kleine Waldentdecker  
Start: 10.00 Uhr**

Leitung: Julia Willer, Sozialpädagogin

**Freitag, 16.04.2021, Mamaita Outdoor  
Leitung: Anika Krenz**

#### **Donnerstag, 22.04.2021, 9.30 Uhr, Offenes Elterncafé – Kontakt, Austausch, Unterstützung**

Thema: Wickeln mit Stoffwindeln – einfach und alltagstauglich  
Neben Informationen zum Wickeln mit Stoffwindeln, der Wäsche und Pflege der Windeln und der Praktikabilität im Alltag können verschiedene Wickelsysteme „angefasst“ und an einer Puppe ausprobiert werden.

Referentin: Anna-Lena Renner

Kosten: 2,50 € Nichtmitglieder / 1,50 € Mitglieder



LANDESMEDIENZENTRUM  
BADEN-WÜRTTEMBERG

#### **Freitag, 23.04.2021, 16.00 – 18.00 Uhr, Medienseminar für junge Familien**

Ihr Kind surft täglich im Internet, schaut Videos auf YouTube, kommuniziert über Whatsapp oder hat sogar schon einen Account bei Instagram?

Elektronische Medien sind ein fester Bestandteil im Leben unserer Kinder. Wenn Sie wissen wollen, was Ihre Kinder an der digitalen Welt so fasziniert und wie Sie auf Augenhöhe mitreden können zeigt Ihnen unser praxisnaher Workshop. (Bitte bringen Sie ihr Smartphone mit)

Dozentin: Martina Skipski, Medienpädagogin (Landesmedienzentrum Baden –Württemberg)

Das Angebot ist für Sie kostenfrei – Anmeldung erforderlich!

### **Wir versuchen diese Termine sobald wie möglich nachzuholen.**

Bleibt alle gesund!!!

Tel. 07324/981666

Weitere Infos zu allen Veranstaltungen unter [www.treffpunkt-kloster.de](http://www.treffpunkt-kloster.de)

Impressum: Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Montag 16.00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen die später eingehen können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Herausgeber: Stadt Herbrechtingen. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Daniel Vogt. Geschäftsstelle der Buigen-Rundschau Rathaus, Tel. 955-2201, Fax 955-291212, E-Mail: [redaktion-br@herbrechtingen.de](mailto:redaktion-br@herbrechtingen.de). Gestaltung und Druck: Druckerei Zeller, 73432 Aalen-Unterkochen, Tel. 07361/88686, Fax 07361/88585, E-Mail: [buigen@druckerei-zeller.de](mailto:buigen@druckerei-zeller.de). Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr. Erscheinungsort: Herbrechtingen. Auflage 2950 Stück, Erscheint wöchentlich. Bezugsgebühren seit 1.1.2005, jährlich 26,00 €. Abbuchung erfolgt jährlich – Stichtag 1. Februar.





## Wartbergschule Herbrechtingen

### 23 neue sichere Schwimmerinnen und Schwimmer ausgezeichnet

Nach der langen Zeit der Schulschließung konnten 23 erfolgreiche Viertklässlerinnen und Viertklässler endlich ihre Schwimmpässe in Bronze von ihren Klassenlehrerinnen überreicht bekommen. Bereits seit Beginn des Schuljahres hatten sie sich intensiv auf diese Prüfung vorbereitet. Ende 2020 war es dann soweit und sie mussten die Prüfungsanforderungen in der Praxis wie auch ihr theoretisches Wissen über die Baderegeln beweisen und bestehen. Im Wasser galt es die verschiedenen praktischen Disziplinen zu absolvieren. Es mussten Bahnen geschwommen, Sprünge absolviert und Ringe vom Beckenboden geholt werden. Die Schülerinnen und Schüler legten nach der neuen Prüfungsordnung das „Deutsche Schwimmbzeichen“ in Bronze ab. Hier waren die Schülerinnen und Schüler bei der Schwimmdisziplin mehr gefordert als

bisher. So mussten die Prüflinge nicht nur die 200 m schwimmen, sondern darüber hinaus bestand die Aufgabe darin, mit einem Sprung kopfwärts beginnend, 15 Minuten am Stück zu schwimmen. In dieser Zeit sind mindestens 200 m zurückzulegen, davon 150 m in Bauch- oder Rückenlage, in einer erkennbaren Schwimmart und 50 m in der anderen Körperlage. Schon bei den hinführenden Übungen zeigte sich, dass das Rückenschwimmen über 50 m für einige Schülerinnen und Schüler eine Herausforderung war. Überwacht und durchgeführt wurde die Prüfung vom langjährigen DLRG-Mitglied Kurt Heim, der unsere Schwimmschülerinnen und Schwimmschüler seit drei Jahren im Schwimmunterricht begleitet und dem Schwimmlehrer-Team. Corona-bedingt konnten die Schwimmpässe und Abzeichen erst jetzt im März 2021 im Klassenverband übergeben werden.

Ein großer Dank gilt der Stadtverwaltung Herbrechtingen und der TWH, die zwischen den Sommerferien und Weihnachten 2020 das Jurawell für die Schulen unter strengen Bedingungen freigegeben hatten.

## Geschäftliches



### 5.000 Euro Hauptgewinn für Helga und Hans Wild bei der Sparkassen-PS-Auslosung

Das PS-Sparen der Kreissparkasse Heidenheim bietet tolle Gewinnchancen. Ein Los kostet fünf Euro, dabei werden vier gespart, ein Euro geht in den Gewinntopf. Hieraus werden Monat für Monat über 1.000 Preise mit bis zu 5.000 € verlost. Zudem wird ein Teil des Loseinsatzes für gemeinnützige regionale Projekte verwendet.

Bei der nächsten Sonderverlosung im November befinden sich zusätzlich 10 x MINI SE Elektroautos und Geldpreise im Gesamtwert von 800.000 € im Verlosungstopf.



Ganz besonderen Grund zur Freude bereitete Alexander Wolf (i.Bild), Leiter der Kreissparkasse in Bolheim, Helga und Hans Wild, als er ihnen einen Hauptgewinn über 5.000 € aus der PS-Auslosung überreichte.

(Foto: KSK)

## Kirchen

### Wochenspruch

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte.  
Meine Schafe hören meine Stimme und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.

(Johannes 10,11a.27-28a)



### Evangelische Kirchengemeinde Herbrechtingen

Pfarrer Michael Rau  
**Gemeindebüro Lange Straße 68**  
**Montag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr**  
**Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr**  
**Telefon 07324/919534**

E-Mail: Pfarramt.Herbrechtingen-1@elkw.de  
 Diakon Martin Schmidt unter Tel. 07324/9833382 bzw.  
 Tel. 07324/989378

#### Freitag, 16. April 2021

14.30 Wochenschlussandacht, Karl-Kaipf-Heim  
 15.30 Wochenschlussandacht, Haus Benedikt

#### Sonntag, 18. April 2021

10.30 Gottesdienst (Rau), Kirche  
 10.30 Kinderkirche, Kirche

#### Montag, 19. April 2021

19.30 Kirchengemeinderatssitzung,  
 Albrecht-Bengel-Gemeindehaus

#### Dienstag, 20. April 2021

14.30 Spaziergang zu zweit für Senioren,  
 Gemeindezentrum Hohe Wart

#### Gottesdienst am 18.04.2021 um 10.30 Uhr

Bitte beachten Sie, dass am kommenden Sonntag erst **um 10.30 Uhr** Gottesdienst ist. Der Gottesdienst ist in der Kirche.

#### Kinderkirche

Am kommenden Sonntag, 18. April 2021, ist parallel zum Gottesdienst Kinderkirche. Beginn ist um 10.30 Uhr in der Kirche. Vor der Predigt gehen die Kinder dann ins Albrecht-Bengel-Gemeindehaus.



## Gottesdienste

Zu den Gottesdiensten laden wir herzlich ein. In der Kirche ist genügend Platz für alle, die den Gottesdienst mitfeiern möchten. Bitte vergessen Sie Ihre Mund-Nasen-Bedeckung nicht. Trauerfeiern in der Kirche können abgehalten werden.

### Abendgebet um 19.00 Uhr in der Kirche

Jeden Abend um 19.00 Uhr von Montag bis Freitag treffen sich alle, die den Tag abschließen und das Gelungene und ihre Sorgen vor Gott bringen wollen, zu einem liturgischen Gebet, das etwa 20 Minuten dauert.

**Darüber hinaus ist die Kirche jeden Tag tagsüber bis zum Abendgebet geöffnet.**

### Predigten

von Pfarrer Michael Rau finden Sie im Internet:  
<https://glaubeunverbraucht.wordpress.com/>

### Angebot für Trauernde

Leider ist es uns momentan – Corona-bedingt – nicht möglich, Nachmittage für Trauernde zu gestalten. Gerne können wir aber am Telefon oder auf einem Spaziergang miteinander reden.

Rufen Sie mich einfach unter der Tel. 07324/41728 an und wir vereinbaren einen Zeitpunkt.

*Irmi Ludewig*

### Spaziergang für Senioren

Leider können weiterhin keine Seniorennachmittage stattfinden. Andererseits wäre es schön, wenn man sich mal wieder sehen könnte. An der frischen Luft können zwei Personen miteinander einen Spaziergang machen. Und so bieten wir an, sich zu solchen Spaziergängen zu treffen. Dabei kann Länge und Geschwindigkeit ganz variabel ausfallen und das Ende ist offen. So laden wir herzlich Seniorinnen und Senioren an folgenden Tagen ein, sich zu treffen: jeweils um 14.30 Uhr am Dienstag, 20. April 2021, vor dem Gemeindezentrum Hohe Wart, desgleichen auch vor der Kirche am Dienstag, 27. April 2021. Bei Fragen dazu wenden Sie sich bitte an Diakon Martin Schmidt, Tel. 07324 /989378.

### Aktuelle Informationen

finden Sie auf unserer Homepage [www.ev-kirche-herbrechtingen.de](http://www.ev-kirche-herbrechtingen.de) oder erfahren Sie im Pfarramt I, Tel. 07324/919534.

## **Evangelische Kirchengemeinde Bissingen / Hausen**

### **Sonntag, 18. April 2021**

- 09.30 Gottesdienst im Freien in Dettingen (Dekan Gerd Häußler), bei der Lindenhalle
- 10.45 Gottesdienst im Freien in Hausen (Dekan Gerd Häußler), bei der Kirche

### **Gottesdienste am 18. April 2021**

Wegen der steigenden Inzidenzzahlen im Landkreis verlegen wir die zeitlich verkürzten Gottesdienste am Sonntag nach draußen.

Bitte beachten Sie, dass auch im Freien die Coronaregeln eingehalten werden müssen, Abstand halten, Medizinische Masken, kein Gesang, Erfassung der Kontaktdaten. Eine Sitzgelegenheit wird nicht angeboten, im Bedarfsfalle bitte selbst mitbringen.



## **Evangelische Kirchengemeinde Bolheim**

**Aufgrund der aktuellen Corona-Lage und neuer Verordnungen ist heute noch unklar, wie wir am Sonntag, 18. April 2021, Gottesdienst feiern werden. Bitte informieren Sie sich tagesaktuell unter [www.Kirche-Bolheim.de](http://www.Kirche-Bolheim.de) oder am Kirchenaushang. Sobald wir Klarheit haben, informieren wir über diese Kanäle. (Stand 13.04.2021)**

### **Sonntag, 18. April 2021**

- 10.00 Ankommen Gottesdienst Sonntag Teilen
- 10.30 Gottesdienst Sonntag Teilen
- 18.00 Trainee, findet online statt

### **Mittwoch, 21. April 2021**

- 16.00 Konfirmandenunterricht, online
- 17.30 Jungscharen, finden online statt

**Herzliche Einladung:  
Sonntag Teilen Gottesdienst  
am 18. April 2021,  
um 10.30 Uhr**



Thema: „Bolheim sucht den Super-Hirten“ in der Evang. Dorfkirche Bolheim.

10.00 Uhr Ankommen mit Musik.

10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche, parallel Kinderprogramm.

Predigt: Jakobus Richter

Save the Date für's nächste Sonntag Teilen: 13. Juni 2021

### **Rückblick: Familiengottesdienst an Palmsonntag**

Ein „trojanischer“ Esel eröffnete im Spiel mit den Kindern der Kita Rottsteige an Palmsonntag die Karwoche. An einem herrlich sonnigen Sonntagmorgen feierten junge, jüngere und ältere Menschen gemeinsam Gottesdienst im Garten der Kita Rottsteige, der durch die Erzieherinnen und Menschen vom KGR im Hintergrund liebevoll vorbereitet wurde: Es wurde Baumschnitt weggebracht, ein Gartentürchen gerichtet und tolle bunten Blumen als Abstandshalter in die Erde gesteckt. Viele Hände waren an diesem Gottesdienst beteiligt – herzlichen Dank an alle!



Der „trojanische Palmesel“ (ein altes Steckenpferd wurde in Handarbeit mühevoll zum Esel umgestaltet) trug Jesus nach Jerusalem. In der Stadt wurde er mit Palmzweigen und „Hosanna-Rufen“ begrüßt. Drei Tage später haben sich die Freudenrufe in „Kreuzigungsrufe“ gewandelt. Der Leidensweg Jesu hatte begonnen.

### **Minigottesdienst mit der Feier des Abendmahls**

Am Freitag zuvor feierten die Kita-Rottsteige-Kinder mit ihren Erzieherinnen, Pfarrerin Daniela Kissler und Pfarrer Thorsten Kissler Minigottesdienst und dabei das Heilige Abendmahl in der Dorfkirche: Station war der Gründonnerstag; Jesu verabschiedet sich von seinen Jüngern beim letzten Abendmahl: Und wir haben festgestellt, bei diesem Abschiedsfest brauchen wir gar kein Besteck für das Essen, wir haben ja unsere Hände, die wir zu einer Schale formen und darin empfangen wir mit dem Brot ein Stück von Jesus selbst. Der Traubensaft hat ein wohligh-süßes Gefühl in allen ausgelöst. Ganz ehrlich, ich habe noch nie



in so erwartungsvolle Augen geblickt, wie bei dieser Abendmahlsfeier. Wir unterhielten uns dann noch über Jesus am Kreuz und, dass da bei uns in der Kirche ja ein „Bild von Jesus dranhängt“ (Corpus am Kreuz). „Der echte Jesus kann das da nicht sein“, meinte ein Mädchen beim Verlassen der Kirche, „nur ein Bild von ihm, denn der ist kalt, der echte Jesus aber ist warm“.

### **Rückblick: Osterimpressionen**

Was aus den Lebensscherben vom Karfreitag, die wir ans Kreuz gelegt haben, wieder neu aufblühte am Ostermorgen:  
*Der Herr ist auferstanden.*

*Er ist wahrhaftig auferstanden.  
Hallelujah*

Gottesdienste zum Nachhören unter:  
<https://www.kirche-bolheim.de/gottesdienste/mp3/>



### **Rückblick: Ostern wird bunt – Malwettbewerb**

Mehr als 20 Kunstwerke sind beim Malwettbewerb eingegangen – vielen Dank an alle Künstler, die den Kirchenzaun bunt geschmückt haben und der Osterfreude über die Auferstehung Jesu, dem Neubeginn – ein Bild geschenkt haben: Osterhasen, Ostereier, Auferstehungselfen, Kreuze – allerlei lässt sich noch ein paar Tage bewundern in unserer coronasensiblen „Außengalerie“.

In den nächsten Wochen wird jedem kleinen Künstler ein Dankeschön zugehen und wir werden die drei Hauptgewinne, ein Jahresabo für die Zeitschrift Benjamin, auslosen und den drei Gewinnern\*innen zukommen lassen. Also bleibt gespannt – die Osterfreude wirkt nach und lässt das Leben bunt sein.



### **Offene Kirche**

Unsere Kirchentüre steht Ihnen weiter offen, **täglich von 10.00 bis 18.00 Uhr:** Sich in Bewegung bringen, die Augen weiten (nach der Arbeit oder der Schule am PC-Bildschirm), den Geist lüften und füttern: Sie finden Anregungen in unserer Dorfkirche. Und auch für die „Checker-Kids“ ist eine neue Reihe dabei: **„Sag mir: Wie hat das angefangen? Das Erzählen der Geschichten von Jesus?“**



Verschiedene Leute erzählen uns, was sie mit Jesus erlebt haben... Viel Freude beim Lesen, Anschauen, Hören, Malen, Basteln...

**Tip:** Die ausgelegten, bunten Heftchen bauen aufeinander auf, sind aber auch einzeln verständlich. ☺

### **Geistliche Begleitung – Wir hören zu**

Vor uns liegen gerade Wochen, in denen wir noch nicht so ganz genau absehen können, was passiert. Das kann Angst machen. 14 Tage in häuslicher Quarantäne? Das kann belastend für die Seele sein. Dazu kommen vielleicht wirtschaftliche Sorgen, der Verlust eines geliebten Menschen oder das Gefühl etwas „falsch gemacht zu haben“. Und auch die ganz alltäglichen Sorgen hören nicht einfach auf. Deswegen hören auch wir nicht auf, zuzuhören. Als Ihr Pfarrerehepaar vor Ort sind wir für Sie ansprechbar.

Bitte nehmen Sie möglichst per Tel. 07324/980369 oder E-Mail: [pfarramt.bolheim@elkw.de](mailto:pfarramt.bolheim@elkw.de) Kontakt zu uns auf. Darüber hinaus ist die Telefonseelsorge rund um die Uhr für Sie erreichbar: 0800/1110111



### **Maskenpflicht und Kontaktdaten im Gottesdienst und bei kirchlichen Bestattungen**

Um eine Verbreitung des Corona-Virus einzudämmen gilt die Maskenpflicht sogenannte „OP-Masken“ oder Masken der Standards FFP2, KN95, N95, CPA, für Kinder von 6 – 12 Jahren ist „nur“ eine „Alltagsmaske“ vorgeschrieben) während des gesamten Gottesdienstes, der gesamten Trauerfeier und kirchlichen Bestattung. Außerdem sind die Kontaktdaten von allen Teilnehmenden des Gottesdienstes zu erfassen und verschlossen für 4 Wochen im Pfarramt aufzubewahren. Im Infektionsfall werden diese Daten an das zuständige Gesundheitsamt übergeben. Ihre Daten werden zu keinem anderen Zweck verarbeitet. Ihre Kontaktdaten werden vier Wochen nach dem Gottesdienst datenschutzkonform vernichtet.

Bitte bringen Sie zum Gottesdienst Ihre Maske und einen Zettel mit Ihrem Vornamen, Nachnamen, Ihrer Anschrift und Telefonnummer mit und werfen Sie diesen am Eingang in den dafür vorgesehenen Behälter ein. In der Kirche liegen auch entsprechende Formulare aus, die Sie für Ihre kommenden Gottesdienstbesuche vorbereitend zuhause ausfüllen können. Wir sind dankbar, dass wir mit diesen Maßnahmen weiterhin Gottesdienste feiern können. Ohne Erfahrung und Masken mussten wir im Frühjahr das gottesdienstliche Leben weitaus stärker einschränken als heute.

### **Bolheimer Gottesdienst für Zuhause**

Falls es Ihnen derzeit nicht möglich ist den Gottesdienst zu besuchen, bieten wir Ihnen an, den Gottesdienst vom jeweiligen Sonntag nachzuhören unter <https://www.kirche-bolheim.de/gottesdienste/mp3/> oder Sie melden sich auf dem Pfarramt, Tel. 980369 und wir besprechen in welcher Form der Gottesdienst bei Ihnen zu Hause ankommen kann.



### **E-Mail-Newsletter – damit wir in Kontakt bleiben**

Unser E-Mail-Newsletter „Evangelisch in Bolheim“ erscheint in der Regel einmal wöchentlich: Darin erhalten Sie unsere kirchlichen Veröffentlichungen direkt und aktuell. Haben Sie Interesse?

Schreiben Sie eine E-Mail an: [pfarramt.bolheim@elkw.de](mailto:pfarramt.bolheim@elkw.de)

## Hauskreise

Wenn Sie gerne einen Hauskreis besuchen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt auf mit: Hauskreis Hosemann (dienstags), Tel. 985509, Hauskreis Bihlmaier (donnerstags), Tel. 2476.

## Kontakt mit dem Gemeindebüro

Corona-sensibel bitten wir Sie möglichst zuerst telefonisch Tel. 3471 abzuklären, ob ein persönlicher Besuch im Gemeindebüro dringend erforderlich ist. Vieles lässt sich in dieser besonderen Zeit telefonisch oder per E-Mail klären.

Kirchenpflege: Dienstag, 9.00 bis 11.00 Uhr, darüber hinaus: kirchenpflege@kirche-bolheim.de

**Das Sekretariat ist bis 16. April 2021 nicht besetzt.**

## Wichtige Telefonnummern

Gemeindebüro und Kirchenpflege: Tel. 3471  
Pfarrerehepaar Daniela und Thorsten Kisser: Tel. 980369  
Gewählte KGR-Vorsitzende Katja Bihlmaier: Tel. 2476  
Mesnerin Sandra Zeun: Tel. 986660  
Jugendreferentin Ulrike Kresse: Tel. 4109526  
Kindergarten: Tel. 2177  
Kinderkrippe: Tel. 9687257  
Besuchen Sie uns im Internet: [www.kirche-bolheim.de](http://www.kirche-bolheim.de)



## **Evangelische Stadtmission Herbrechtingen**

**Sonntag, 18. April 2021**

10.30 Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

Wegen der aktuellen Corona-Situation können viele unserer Gemeinde-Veranstaltungen derzeit nicht stattfinden. Der Sonntags-Gottesdienst und der Kindergottesdienst werden aber in gewohnter Form weitergeführt, selbstverständlich unter Beachtung der notwendigen Hygiene-Regeln.

Auf unserer Homepage [www.chrischona-herbrechtingen.de](http://www.chrischona-herbrechtingen.de) finden Sie weitere Informationen, zum Beispiel die Abendandachten unseres Pastors Lothar Rapp zum Lesen oder die Predigten der letzten Monate zum Anhören.



## **Katholische Kirchengemeinde St. Bonifatius Herbrechtingen**

**Donnerstag, 15. April 2021**

**Kein Gottesdienst**

(siehe gemeinsame Mitteilungen der Kath. Kirchengemeinden)

**Sonntag, 18. April 2021 –**

**3. Sonntag der Osterzeit – Silbersonntag**

(Les.1: Apg 3,12a.13-15.17-19; APs: Ps 4,2.4 u. 7.8-9;

Les.2: 1 Joh 2,1-5a; Ev.: Lk 24,35-48)

**Kein Gottesdienst**

(siehe gemeinsame Mitteilungen der Kath. Kirchengemeinden)

**Donnerstag, 22. April 2021**

**Kein Gottesdienst**

(siehe gemeinsame Mitteilungen der Kath. Kirchengemeinden)

## Nachruf Pfarrer Wilhelm Wanner (\*10.9.1944 †30.3.2021)

Verstorben ist am 30.03. der ehemalige Pfarrer von Herbrechtingen Wilhelm Wanner. 1944 wurde er in Wasseraffingen geboren. Nach seiner Schulzeit trat er den Comboni-Missionaren bei und wurde 1971 in Glen Cowie/Südafrika zum Priester geweiht. Anschließend war er als Missionar in Südafrika tätig. Nachdem er in unsere Diözese inkardiniert wurde war er Pfarrer in Herbrechtingen von 17.07.1983 – 21.12.1990.

Zusammen mit Gemeindefereferentin Elsa Schießl und Diakon Hugo Maurus hat er in diesen Jahren die Gemeindegottesdienste weiterentwickelt.

Nach seinem Dienst in Herbrechtingen war er ab 1991 noch Pfarrer in Boll und Heiningen und ging 2001 in den Ruhestand. Sein Goldenes Priesterjubiläum konnte er im Ruhestand in Stuttgart in aller Stille begehen. RIP



## **Katholische Kirchengemeinde Heilig Kreuz Bissingen**

**Sonntag, 18. April 2021 – 3. Sonntag der Osterzeit**

(Les.1: Apg 3,12a.13-15.17-19; APs: Ps 4,2.4 u. 7.8-9;

Les.2: 1 Joh 2,1-5a; Ev.: Lk 24,35-48)

**Kein Gottesdienst**

(siehe gemeinsame Mitteilungen der Kath. Kirchengemeinden)

## Requiem für Lucia Pregel entfällt

Das für Samstag, 17. April 2021, geplante Requiem muss wegen der hohen Inzidenzzahlen im Landkreis leider ausfallen. Wir bitten um Beachtung.



## **Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Bolheim**

**Samstag, 17. April 2021 –**

**Vorabend 3. Sonntag der Osterzeit – Silbersonntag**

(Les.1: Apg 3,12a.13-15.17-19; APs: Ps 4,2.4 u. 7.8-9;

Les.2: 1 Joh 2,1-5a; Ev.: Lk 24,35-48)

**Kein Gottesdienst**

(siehe gemeinsame Mitteilungen der Kath. Kirchengemeinden)

## **Gemeinsame Mitteilungen der Katholischen Kirchengemeinden**

### **Liebe Schwestern und Brüder, liebe Kinder und Jugendliche, sehr geehrte Damen und Herren,**

da die Inzidenzzahlen an drei Tagen im Landkreis hintereinander deutlich über 200 sind, dürfen wir **keine öffentlichen Gottesdienste** mehr feiern (ausgenommen sind Beerdigungen und Nottaufen). Dies gilt so lange, bis die Inzidenzzahlen wieder stabil unter 200 liegen.

Die jeweiligen Zahlen gibt das Landratsamt immer um 17.00 Uhr heraus.

**Bitte informieren Sie sich hierzu im Internet, in der Zeitung und in den Schaukästen.**

Wir verweisen in diesem Kontext auch auf den diözesanen Pandemieplan.

Wir bitten alle, sich an diese Maßgaben zu halten, damit niemand zuschaden kommt!

**Das Pastoralteam ist telefonisch erreichbar:**

**Dekan Sven van Meegen unter Tel. 07325/9224020,  
Pfarrvikar Andreas Muc unter Tel. 07325/9224021 und  
Gemeindefereferentin Beate Limberger unter  
Tel. 07324/985226.**

Das Pfarrbüro ist zu den gewohnten Öffnungszeiten erreichbar unter Tel. 07324/98520.

Die Intentionen holen wir nach, sobald es wieder erlaubt ist öffentliche Gottesdienste zu feiern.

**Wir bitten alle nochmals, jetzt auf den letzten Metern nicht aufzugeben, aufeinander zu achten und so diese schwere Zeit miteinander zu meistern.**

**Wir Christen sollen Vorbilder sein!**

*In Verbundenheit im Gebet,*

*das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Lone-Brenz, die Sekretärinnen im Pfarrbüro und Kirchenpflegerinnen.*

## Erreichbarkeit des Kath. Pfarrbüros

In unserem Pfarrbüro sind wir sonst zu folgenden Zeiten – aufgrund der derzeitigen Situation in Zeiten des Corona-Virus – allerdings **bis auf Weiteres nur telefonisch oder per E-Mail erreichbar**:

Montag 09.00 – 11.30 Uhr  
Mittwoch 14.30 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr  
Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

Sie erreichen uns unter Tel. 07324/98520, Fax 07324/985229. Sie können sich in wichtigen Angelegenheiten auch an das Pfarrbüro in Niederstotzingen wenden, Tel. 07325/919066. In Anliegen kontaktieren Sie bitte Dekan Dr. Sven van Mee- gen, Tel. 07325/9224020 sowie Gemeindefereferentin Beate Limberger, Tel. 07324/988696 oder Tel. 0172/8457368. E-Mail-Adresse: [stbonifatius.herbrectingen@drs.de](mailto:stbonifatius.herbrectingen@drs.de)  
Homepage: <https://se-lone-brenz.drs.de>

## Sport

SPORT



**TSV Herbrechtingen**  
Telefon 5520  
[tsv-herbrechtingen@gmx.de](mailto:tsv-herbrechtingen@gmx.de)  
[www.tsv-herbrechtingen.de](http://www.tsv-herbrechtingen.de)

montags 18.00 – 20.00 Uhr  
dienstags 09.00 – 11.00 Uhr  
donnerstags 09.00 – 11.00 Uhr

Leider  
ABGESAGT 

### Absage Jahreshauptversammlung

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage muss die für den 16.04.2021 geplante Jahreshauptversammlung leider abgesagt werden.

## Sonstiges

SONSTIGES



**AWO Ortsverein Heidenheim e.V.**

### AWO-Kinderfreizeit 2021 im Sommer

**Noch freie Plätze in allen Wochen!  
Anmeldung ab jetzt möglich!**

Wie bereits in den vergangenen Jahren, findet auch dieses Jahr wieder in den ersten fünf Wochen der Sommerferien die Kinderfreizeit des AWO-Ortsvereins Heidenheim e.V. statt. Wir gehen davon aus, dass wir mit unserem bewährten Hygienekonzept die Kinderfreizeit wieder unter ähnlichen Bedingungen und unter Einhaltung der Corona-Verordnung stattfinden lassen können.

Vom 02. August bis 03. September 2021 können Kinder im Alter zwischen fünf und 14 Jahren auf und rund ums Gelände des AWO-Hauses am Waldbad, gemeinsam mit Gleichaltrigen, unvergessliche Ferienwochen erleben. Die Kinder erwartet ein junges, motiviertes und pädagogisch geschultes Betreuerteam, das ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet und gestaltet. Highlights sind unter anderem Abenteuerspiele, Ausflüge, Wasserschlächten, Bastelangebote, Geschicklichkeitsübungen und vieles mehr.

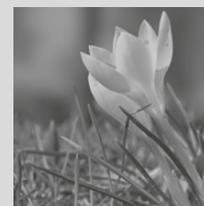
Weitere Informationen und Anmeldeformulare finden Sie unter: <https://www.awo-heidenheim.de/jugend/kinderfreizeit/> Bei Fragen rufen Sie uns gerne einfach an unter Tel. 07321/62409 oder schicken eine E-Mail an: [awo-ov-heidenheim@t-online.de](mailto:awo-ov-heidenheim@t-online.de)

**Liebe Bezieher  
der Buigen-Rundschau,**

damit das Mitteilungsblatt zuverlässig und pünktlich zu Ihnen gelangt, sollte Ihre Hausnummer und Ihr Name am Briefkasten gut lesbar sein.



*Dankeschön*



**Auch in Zeiten von Corona benötigt Herbrechtingen Informationen aus der Wirtschafts- und Geschäftswelt. Geben Sie diese in Form einer aussagekräftigen Anzeige in der Buigen-Rundschau an die Einwohner von Herbrechtingen und Teilorten weiter!**

**Gerne unterstützen wir Sie auch bei der Gestaltung Ihrer Anzeige.**

**Bitte senden Sie uns Ihre fertige Anzeige per E-Mail oder auch Ihren Text mit Firmen-Logo und Größenwunsch.**

**Direkter Kontakt zur Redaktion der Buigen-Rundschau:**

Karin Mauthner | Tel. 07324/955-2201 | Fax 07324/955-1212 | E-Mail: [anzeigen-br@herbrechtingen.de](mailto:anzeigen-br@herbrechtingen.de)